

Der Isselhorster

Lokalanzeiger für das Kirchspiel Isselhorst

Herausgeber: Heimatverein Isselhorst e.V.

**Frohe
Feiertage**
*...und einen
guten Rutsch!*



Fass-Eröffnung



Ausflug nach Mespelbrunn und Würzburg

Der Inhalt - Heft 129

Isselhorster Weihnachtsmarkt	2
Nirgüls Adventskalender	4
Kunstaussstellung Rita Kupfer	4
Märchen in Mumperows Mühle	6
Der 9. November!	9
Stille Helden	10
Traineeprogramm für Jugendliche	14
Isselhorster Apotheke im "www"	15
Nur als Gast	16
Würzburgfahrt	18
Niehorster Schützen	20
Woodvision-Holzvisionen	21
Elisabeth Kruse wurde 100 Jahre	22
Schönes zum Advent	24
Baltrumfreizeit 2014	26
25 Jahre Claudia Rehm	27
DRK-Seniorenhof unter neuer Leitung	28
Ouse Düäpken Isselhorst	30
Termine	32
Isselhorster Wochenmarkt: Herbst-Winter-Saison	34
Spannung an der Holler Mühle	38
Kantoreifest war voller Erfolg	40
Woher kommt die Milch	42
Aktion Lesetüte	43
Heimatverein besucht Isselhorster Betriebe	44
Kunst im Lutterwald	47
Früher bei uns zu Haus...	48
Isselhorst wie es früher war: Jagdgeschichten	52
Gewinner des Kürbiswiegens	54
Stahlfiguren zu Weihnachten	55
Kennen Sie unseren Heimatkreis	55
Tirolfreizeit 2014	56
Isselhorst machte ein Fass auf	58
TVI informiert	60
Alte Torbögen und Inschriften	62
Weihnachtsbaumsammeln	62
Impressum	62

Isselhorster Weihnachtsmarkt

Kann man Hobelspäne essen? Kommen Sie vorbei und finden Sie es heraus. Am Stand der DLRG Ortsgruppe Gütersloh wird es sie geben, die besagten Hobelspäne.

Dieses ist eines der leckeren Angebote auf dem Isselhorster Weihnachtsmarkt.



Wie gewohnt finden die Besucher am ersten Adventswochenende knapp 40 Stände auf dem Kirchplatz und in der Festhalle.

Mandelduft und verschiedenste Glühweinsorten bilden den Geschmack und das Flair eines jeden Weihnachtsmarktes. Gepaart mit einem familiären Ambiente schaffen wir das, was unseren Weihnachtsmarkt so erfolgreich macht. Ihnen fehlt noch ein schönes Accessoire? Kein Problem. Dekoratives und Praktisches wird derzeit noch angefertigt und wartet auf neue Besitzer. Aber auch die Isselhorster Vereine sind mit ihren Verzehrständen dabei.

Für die Kleinen dreht sich wie gewohnt Blasiks Karussell auf dem

Foto: Container



Einladung
zum
Adventstee

Sa. 29.11.2013

10-18 Uhr

So. 30.11.2013

13-18 Uhr.

-10%

-30%

-20%

Sichern Sie
sich ab sofort
bis zu 30%
Rabatt beim
Rabattwichteln!



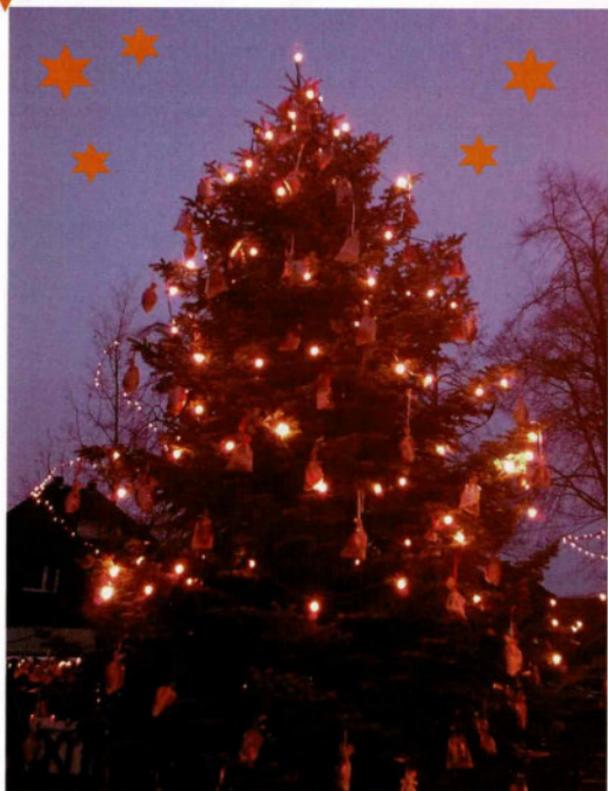
Linie 2 | A. Wulf-Wiedemann | Haller Straße 137
Gütersloh-Isselhorst | Fon 05241.67593 | www.linie2.com

Weihnachtsmarkt. Auch ins Runde dreht sich das Glücksrad der Werbegemeinschaft. Vielleicht ergattern Sie hier einen der begehrten Christstollen. Für nur einen Euro gibt es einen Dreh und immer einen Gewinn.

Wenn es zeitlich passt, so kommt auch am Samstag, nachmittags ab 16 Uhr, der Nikolaus vorbei. Diese Aktion des CVJM garantiert wieder leuchtende Kinderaugen. Zu Weihnachten gehört eine Krippe und natürlich auch Esel. Auch das können wir bieten.

Erstmals nutzt der Heimatverein den neuen Raum des großen Fasses. Hier gibt es einiges zu sehen, rund um die Isselhorster Traditionsmarke.

Zusammen mit ihrer beliebten Tombola wird der Heimatverein weiter um finanzielle Unterstützung bitten, um diesen gelungenen Umbau zu refinanzieren. Für weihnachtliche Klänge sorgen am Samstag ab 17 Uhr, der Shanty Chor des CVJM, Die Luttermöwen. In altbekannter Weise treten sie bei trockenem Wetter vor der Kirche auf. Sonntags lädt dann der Chor „Swinging Company“ zusammen mit dem Posaunenchor Isselhorst



um 19 Uhr zum Abschluss des Weihnachtsmarktes in die ev. Kirche ein.

An einer weiteren musikalischen Überraschung wird derzeit noch getüfelt.

Nutzen Sie also die Gelegenheit und schauen Sie zum Weihnachtsmarkt mal vorbei.

Ihre
Werbegemeinschaft Isselhorst

Ein Geschenk
für die Füße



Zum Weihnachtsmarkt geöffnet
am 1. Advent, 13-18 Uhr

Karmann

Inh. Ina Karmann
Isselhorst, Haller Str. 133
Tel. 0 52 41 / 6 71 45

Ab sofort
20%
auf die gesamte
Kinderbekleidung!

Wir haben Sa., den 29.12.14 von 9-18 Uhr
und So., den 30.12.14 von 13-18 Uhr
für Sie geöffnet! Sie finden uns auch
auf dem Isselhorster Weihnachtsmarkt!



Nirgüls Adventskalender

Ab 5.12.2014 täglich um 18.00 Uhr

Auch in dieser Adventszeit öffnen sich am Isselhorster Kirchplatz die Samtvorhänge im goldenen Schaufenster von Nirgüls Galerie – beginnend am Freitag, den 5.12.14, täglich um 18.00 Uhr mit Geschichten, viel Livemusik, Snacks und Getränken.

Fr 05.12.2014
Wochner -Müller- Duo
Sa. 06.12.2014
Klön-Abend bei Nirgül mit Überraschungsgast
So. 07.12.2014 - Scarlet Defoe
Mo. 08.12.2014 - Ohrenfutter
Di. 09.12.2014
Dominique Paulin

Mi. 10.12.2014 -
Lohmann
Rhythm & Blues
Kapelle
Do. 11.12.2014
Schüttler - Flöten-
Kinder
Fr. 12.12.2014
No Heart Country
Sa 13.12.2014
Mess Around Pop-Punk Trio
So. 14.12.2014
I.s.a. & Jay Minor
Mo. 15.12.2014
Ulrike Elmendorf am Klavier
Di. 16.12.2014
Elke Marleen Schumacher
Mi. 17.12.2014
Quattro Saxoni

Alle aktuellen Infos auch über:
Facebook: Nirgüls Adventskalender



Do 18.12.2014
Kathrin Horstkötter -Sängerin
Fr. 19.12.2014
Zauberer Birger
Sa. 20.12.2014
Marina Contu – Sängerin
So. 21.12. 2014 - Sw!tchLan3z
Mo. 22.12. 2014 - PIRON -
Acoustic Rock'n'Musical
Di. 23.12.2014
Kathrin Horstkötter – Sängerin

Kunstaussstellung mit Werken von Rita Kupfer

Weihnachtliches Stöberstübchen

Unnern Äiken

Sonntag, 23.11.2014
und dann jeden Advent
geöffnet ab 14 Uhr

selbstgebastelte Weihnachtsdeko
aus Holz, Edelmetall, Glas etc.

„Selbstgebackenes“
Liköre, Marmelade etc.
Weihnachtskarten und
nette Kleinigkeiten

Stöbern bei Glühwein und Torte
in »gemütlicher Atmosphäre«

Bauernhofcafé Unnern Äiken
Niederstr. 110, 33334 Gütersloh - Isselhorst



Noch bis einschließlich Dezember läuft die Kunstaussstellung des Heimatvereins mit Werken der Künstlerin Rita Kupfer im Bauernhofcafé Unnern Äiken.

Geöffnet:
Mi – Sa 14.00 – 19.00

Sonn- und Feiertage
11.00 – 19.00





*Wir
wünschen
Ihnen
frohe und
erholsame
Weihnachts-
tage...*

*... und einen guten Start in
ein friedliches und glückliches
Neues Jahr.*

*Gleichzeitig danken wir Ihnen
für das uns entgegen gebrachte
Vertrauen und freuen uns auf
eine weiterhin gute Zusammen-
arbeit im kommenden Jahr.*

Isselhorster Versicherung V.a.G.
Haller Straße 90 | 33334 Gütersloh
Telefon (0 52 41) 9 65 07-0
Telefax (0 52 41) 9 65 07-90
www.isselhorsterversicherung.de





Märchen in Mumperows Mühle erzählt von Margret Oetjen

Schon seit einigen Jahren tritt mindestens einmal im Jahr die Märchenerzählerin Margret Oetjen aus Bielefeld in der Wassermühle Mumperow auf. Hauptberuflich ist sie Staatl. gepr. Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin und funktionale Stimmbildnerin. Aber eben auch Märchenerzählerin.

In diesem Jahr hatte sie erstmalig plattdeutsche Märchen mit in ihr Programm aufgenommen. Sie werde die Märchen aber hochdeutsch vortragen, verriet mir Herr K.-Th. Mumperow, Veranstalter dieser Märchenabende in der Mühle im Vorfeld der Veranstaltung. Schon die Brüder Grimm haben einige ihrer Märchen in plattdeutscher Sprache nieder ge-

schrieben. U.a. deswegen, weil sie Märchen gleichen oder ähnlichen Inhalts in verschiedenen Sprachräumen fanden, so z.B. „De Spi-elhansel“ aus dem Münsterland in Platt und aus dem Böhmisches in hochdeutscher Sprache. Andere haben die bekannten Grimmschen Märchen in Plattdeutsch nieder geschrieben mit der Begründung „Wenn Märchen bei uns erzählt wurden, dann in Plattdeutsch“, so Bolko Bullerdiek in „Grimms weitere Märchen – Plattdöütsch vertelt“ (Quickborn-Verlag)

PHYSIOTHERAPIE
PRÄVENTION
LEBENSFREUDE

Meike
Obbelode

Noch keine
Geschenk-Idee?

Unser Tipp:

Wohlfühl-
GUTSCHEIN

Niehorster Str. 51 · 33334 Gütersloh · Tel.: 0 52 41/68 000 · www.meike-obbelode.de

Aber Märchen in Plattdeutsch – hochdeutsch vorgetragen, das erscheint widersprüchlich, macht aber neugierig.

Sie hätte die Märchen auch in Plattdeutsch vortragen können, sagte mir Frau Oetjen nach der Veranstaltung, schließlich sei Plattdeutsch ihre Muttersprache. Aber sie trägt die Märchen im Wechsel zwischen hochdeutscher- und plattdeutscher Sprache vor, die Lieder und Gedichte in Plattdeutsch. Das hat seinen Reiz. Sowohl für die ZuhörerInnen, die Plattdeutsch gut verstehen, als auch für die, die es nicht so gut verstehen. Augustin Wibbelt hat diese Methode in seinen Werken oft angewandt.

Und so trägt sie bekannte und weniger bekannte Märchen vor: „Oll Rinkrank“ und „De Fischer un sien Fru“ von den Brüdern Grimm und „Die Krone im Wulfsdorfer Moor“ und „1000 Jahre vor dir wie ein Tag“. Diese letzten beiden Märchen waren mir unbekannt und ich kann sie auch ihrer Herkunft nach nicht verorten.

Höhepunkt war hier sicher das den meisten ZuhörerInnen bekannte Märchen „De Fischer un sien Fru“, wo nach jedem plattdeutsch vorgetragenen Zauberreim

„Manntje, Manntje, Timpe Te, Buttje, Buttje in der See, mine Fru, de Ilsebill, will nich so, as ick wol will“, von den beiden Töchtern der Märchenerzählerin, Eda und Lale Oetjen, das Erscheinen und Verschwinden des Fisches getanzt wurde.

Die Märchen wurden von in Plattdeutsch vorgetragene Liedern und Gedichten durchsetzt. Höhepunkt waren hier sicher das sehr sensibel vorgetragene Lied „Fünf Söhne“, und das Gedicht „Wat bliff.“

Die Texte möchten wir unseren Lesern nicht vorenthalten:

Für eine **besinnliche Weihnachtszeit** und **stressfreie Feiertage** vereinbaren Sie jetzt schon Ihren **Wunschtermin** bei uns. **Dienstag vor Heiligabend** haben wir für Sie geöffnet!



AMBIENTE
MEIN FRISEUR

Ambiente Studio Zwei
Steinhogener Str. 3
33334 Gütersloh-Isselhorst
Fon: 0 52 41 - 7 41 09 11

Neue Öffnungszeiten:
Mo. – Do. 9.30 – 18.30 Uhr
Fr. 9.00 – 19.00 Uhr
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

„Wir wünschen unseren Kunden...“



forum-werbegaben

*Ihr Partner für
erfolgreiche Werbemittel!*

*... ein frohes
Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch
ins Neue Jahr!*



Tel: 0 52 41 • 61 28
www.forum-werbegaben.de

Münsterlandstraße 63, 33334 Gütersloh

Fiew Süöne (in unser hiesiges Platt adaptiert)
 Ick häff se nich up de Scholen brocht,
 ick häff nich eenmaol ööwer se lacht.
 Se gongen nich spi-elen up de Straoten
 Ick häff se up dat barbaarske Water sendt,
 öören laiwesten Vader to söken.

De eene de starf dän biddern Daud
 De annere de starf vüör Schmach
 so graut
 De drüdde wuor up hangen
 De veerte blef up dat barbaarske Water daud
 De fünfte laip wäg uut dän Lanne.

Un os se nu up dän Kerkhoff kamm
 Do raip se Gott öören himmlischen Vader an
 Un biäd't ganz met Fliete
 Dat öör Gott woll de Sünnen vögi-ewen
 Un halen öör in sien Rieke

Deutsche Übersetzung:
 Ich hab sie nicht auf die Schule gebracht
 Ich hab nicht einmal über sie gelacht
 Sie gehen nicht spielen auf den Straßen
 Ich hab sie auf die wilde See gesandt
 Ihren lieben Vater zu suchen.

Der eine starb den bitteren Tod
 Der andere starb vor Hunger so groß
 Der dritte wurde gehangen
 Der Vierte blieb auf der wilden See tot
 Der Fünfte floh aus dem Lande.

Als sie auf den Friedhof kam,
 Rief sie Gott den himmlischen Vater an
 Und betet aus ganzem Herzen
 Dass Gott ihre Sünden vergebe
 Und Sie in sein Reich hole

„Fünf Söhne“ ist eine der schönsten und ältesten niederdeutschen Balladen, schon 1575 in Fragmenten vorhanden, wurde sie von der Gruppe Liederjan in den siebziger Jahren wieder neu aufgegriffen. Begleitet wurde Margret Oetjen bei ihren Liedervorträgen dabei von Piotr Miloslwki an der Geige.

„Wat blifft“
 „Wat blifft, is een Füer,
 wat na brennen sall,
 wän dien' Hand,
 de düt schri-ewen häff
 oll lange kollt is“ (in unser Platt adaptiert)

Übersetzt: Was bleibt / ist / ein Stück Feuer / das noch / brennen soll / wenn deine Hand / die dies geschrieben hat / schon lange kalt ist.

Dieses anrührende Gedicht ist von der Lyrikerin Greta Schoon geschrieben, die im März 1991 im Alter von 82 Jahren in Aurich verstorben ist.

Märchen in hochdeutscher Sprache vorgetragen, die darin vorkommenden Reime jedoch plattdeutsch rezitiert, die Lieder und Gedichte in plattdeutscher Sprache – das war eine gelungene und in sich stimmige Art, die etwa 40 Zuhörern und Zuhörerinnen in die Welt der Märchen, der alten Lieder, Balladen und Gedichte mitzunehmen. Margret Oetjen zeigt auch, welche Möglichkeiten die Plattdeutsche Sprache beinhaltet, wenn sie mit Text und Melodie experimentiert, wie bei ihrem letzten Lied, in dem sie einen eigenen plattdeutschen Text mit einer türkischen Melodie verband.

Siegfried Kornfeld



seit 1880

Gressel BAU GmbH

Neubau • Umbau • Schlüsselfertiges Bauen
 Sanierungen • Fliesen- u. Trockenbauarbeiten

Sandweg 2 • 33803 Steinhagen-Brockhagen
 Tel. 05204 - 8 95 82 • Mobil 0171-7206288
www.gresselbau.de

W. HALLMANN GmbH

Dachdeckermeister

Sämtliche Ziegel-, Flachdach-,
 Schiefer-, Fassadenarbeiten,
 Kaminverkleidungen,
 Dachrinnen- und Isolierungsarbeiten

Wir wünschen Ihnen eine
 beschauliche Adventszeit
 und frohe Weihnachten!



Wolfgang Hallmann, Am Röhrbach 200, 33334 Gütersloh, Telefon (0 5209) 65 41

Der 9. November!

Vor 25 Jahren am 9.11.1989 sagte der damalige DDR-Funktionär Grabowsky den denkwürdigen Satz: "Das trifft nach meiner Kenntnis.....ist das sofort....unverzüglich," die Grenzübergänge (der erste war Bornholmer Str.) werden geöffnet.

Die Bilder in den Medien der letzten Tage brachten uns allen die Dramatik wieder nahe, wie es am 9.11.1989 zugeht. Schon damals unterhielt die ev. Kirchengemeinde Issehorst Kontakt mit Ostberlin. Unsere Patengemeinde war die ev. Kirchengemeinde Baumschulenweg. Durch die nun weggefallenen Reiseerschwerisse planten wir einen Besuch und der fand vom 19. - 21.1.1990 statt. Eine kleine Reisegruppe aus Issehorst traf sich nachmittags im Gemeindehaus Baumschulenweg mit Leuten der dortigen Gemeinde. Nach der herzlichen Begrüßung und der Programmvorschau wurden die Quartiere vergeben. Familien der Gemeinde nahmen uns auf. Ich kam zu Familie Mögelin, die eine schöne Wohnung in der Scheiblerstr. 9 hatten. Nach einem guten Abendbrot haben wir bis in die Nacht erzählt und merkten bald, dass die Harmonie stimmte. Seit dem sind wir oft in Ostberlin und Familie Mögelin bei uns in Issehorst gewesen.

Frau Mögelin ist vor einigen Jahren verstorben und am 10.11. d.J. habe ich lange telefonierte und Maximilian Mögelin zum 86. Geburtstag gratuliert.

Damals, am 20.1.1990, ist er mit unserer Gruppe ins Zentrum gefahren. Wir waren Unter den Linden, am Brandenburger Tor (der ehemalige Osten) und dann zum heutigen Reichstag im Westen, ohne Probleme.



Wir alle werden diesen Tag nicht vergessen. Wir standen leibhaftig vor der Mauer, die unser Land trennte, sie war offen. Mein Foto zeigt, wie wir Mauerspechte mit Hammer und Meißel ein paar Be-

tonstücke abgeklopft und als Andenken mit nach Hause genommen haben.
Deutschland, einig Vaterland.

Wilfried Hamneforth

TOBIAS **Jäger**
ZIMMEREI
BEDACHUNGEN
www.zimmerei-bedachungen-jaeger.de

Zimmerei Jäger Telefon: 05241 - 961 91 41
Hallerstr. 72 Telefax: 05241 - 210 61 40
33334 Gütersloh Mobil: 0173 - 286 17 05
E-Mail: info@zimmerei-bedachungen-jaeger.de

Wir möchten uns bei allen Kundinnen/Kunden für das uns entgegengebrachte Vertrauen herzlich bedanken! Ihnen allen wünschen wir ein fröhliches Weihnachtsfest & einen guten Rutsch ins neue Jahr! Ihr Hin & Hair Team

Hin & Hair
MARION KOTHE
KLEIDUNGSSTYLSTILISTIN
nicht nur mobil ...

HALLER STRASSE 138 | GÜTERSLOH-ISSEHORST
TEL. 05241 9643793 | MOBIL 0176 20819065

OFFNUNGSZEITEN:
Di-Fr 9.00-18.00 Uhr
Sa 8.00-13.00 Uhr
MOBIL M.
NACH ABSPRACHE

Bei uns erhalten Sie auch Geschenk-Gutscheine!

Stille Helden

Die Frau, von der hier die Rede sein soll, war nicht bekannt durch ihren Beruf oder eine ehrenamtliche Tätigkeit in Politik, Kirche oder Vereinen. Sie lebte zurückgezogen auf einem kleinen landwirtschaftlichen Anwesen, das sie von ihren Eltern ererbt hatte. Dennoch war Hanna Kochbeck bekannt, wenn sie sich mit ihrem Dreirad langsam durchs Dorf bewegte, um ihre Besorgungen zu erledigen oder die Familiengrabstätte auf dem Isselhorster Friedhof zu pflegen.

Als jüngstes Kind mit vielen Geschwistern hatte sie die Mutter schon früh verloren und war von den älteren Schwestern betreut worden. In ihrer Jugend gehörte es nicht zu den Selbstverständlichkeiten eine Lehre oder ein Studium, eine lange Berufsausbildung, machen zu dürfen,



MATTHIAS NIEDERGASSEL

Praxis für Physiotherapie und Schmerztherapie

GESCHENK-
GÜTSCHHEINE
ERHÄLTLICH!

PRÄVENTION.
SCHMERZFREI.
LEBENSQUALITÄT.

ANGEBOT
3 Massagen mit
Naturmoorwärme
89€

ANGEBOT
3 Massagen mit
Infrarotwärme
80€

Alle privaten Kassen, gesetzl. Kassen und Berufsgenossenschaften

TERMINE NACH VEREINBARUNG

Uranweg 1 33334 Gütersloh 05241 9988866

www.niedergassel.com

trotz guter Begabung schon gar nicht für Mädchen. Der Besuch weiterführender Schulen war kostenpflichtig, auch Schulbücher und Schulweg kosteten Geld, das in den Familien in der Regel nicht aufgebracht werden konnte. Es war die Zeit der großen Arbeitslosigkeit und für Mädchen vom Lande häufig üblich, in einem städtischen Haushalt zu arbeiten und die Haushaltsführung zu erlernen. So machte es auch Hanna Kochbeck, die in Bielefeld u.a. bei der Familie von Möller tätig war. Nach dem 2. Weltkrieg kehrte sie auf die elterliche Besitzung zurück, um ihre beiden unverheirateten Schwestern zu unterstützen, von denen die eine den kleinen Hof bewirtschaftete. Fortan waren die landwirtschaftlichen Arbeiten bei der Heuernte, auf dem Rüben- und Kartoffelacker und der große Gemüsegarten mit Saat, Ernte und die Verarbeitung der Früchte für den Winter Hanna Kochbecks Aufgabengebiet. Die Viehhaltung, zwei Kühe und oft auch ein Kalb, ein paar Schweine und ein Dutzend Hühner, blieben zunächst noch der Schwester

überlassen bis diese die Arbeit aus Altersgründen nicht mehr schaffte. Später gaben die Schwestern die Landwirtschaft auf und verpachteten Acker und Wiese. Doch blieben noch der Haus- und der große Gemüsegarten. Als zunächst eine Schwester, dann auch die andere ernsthaft erkrankte und pflegebedürftig wurde, übernahm Hanna Kochbeck diese Aufgaben mit großer Selbstverständlichkeit. Dabei wurde sie unterstützt von den Pflegekräften der Isselhorster Diakoniestation, denen sie aufgeschlossen und interessiert gegenübertrat und die ihr großen Respekt zollten. Trotz ihrer vielen Arbeit hatte sie immer Zeit für ein gutes kluges Gespräch, auch mit den Nachbarn, Freunden und Verwandten. Obwohl sie für sich selbst keine Zeit hatte, immer beansprucht durch die Pflege der Schwestern, blieb Hanna Kochbeck zufrieden und interessiert am Weltgeschehen.

Weitgehend nutzte sie die eigenen Produkte für die Haushaltsführung, interessierte sich für alle Fragen der Landwirtschaft und

Bei Störungen an Öl- oder Gasheizung



Service

Ausführung der jährlichen Wartungsarbeiten

Dieselstraße 78 · 33334 Gütersloh · Tel. (0 52 41) 68 80 80

des Gartenbaus, experimentierte selbst gern mit neuartigen Gemüsepflanzen oder Blumen, probierte die Zubereitung neuer Gerichte, zu denen sie häufig die Anregung durch das landwirtschaftliche Wochenblatt bekam. Im Frühsommer leuchteten die roten Mohnblumen in ihrem Garten, später die Dahlien. Im Haus galt ihre Vorliebe den Orchideen, die sie sorgfältig pflegte.

Nach dem Tod einer der beiden pflegebedürftigen Schwestern wurde Hannas Aufgabe nicht kleiner. Obwohl sich nun auch bei ihr selbst Altersbeschwerden bemerkbar machten, die sie zwangen, die Schwester eine Zeitlang im Pflegeheim unterzubringen, war sie bemüht, die

Schwester schnell wieder nach Hause zurückzuholen trotz eigener starker körperlicher Einschränkungen. So ging das viele Jahre lang. Freundlich und unermüdlich in der Pflege vollzog sich der Alltag bis zum Tod der Schwester.

Nun über 80 Jahre alt, konnte Hanna Kochbeck zum ersten Mal nach Jahrzehnten an sich selbst denken. Doch sie wollte nichts verändern und war mit ihrem Leben zufrieden. Für sich benötigte sie wenig, sie wollte weder verreisen noch die vielgepriesenen Konsumgüter unserer Zeit mit ihrem Überfluss besitzen. Das alles brauchte sie nicht, überließ es alles gern anderen.



Bäckerei  Café

Herzlich willkommen bei:

Glasenapp

Telefon: 05241 - 67124 Haller Straße 122

Mo bis Fr von 5.30 Uhr bis 18.30 Uhr
 Sa von 5.30 Uhr bis 13.00 Uhr
 So von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr
www.baeckerei-glasenapp.de

Foto: busse-niemann-fotografie.de

Aufmerksam nahm sie ihre Umgebung wahr, die Natur, Blumen und Tiere und das Wetter. Dennoch war Hanna aufgeschlossen und informiert über das Weltgeschehen, las täglich die Zeitung, sah gern Fernsehsendungen, Fernsehserien und besonders Koch- und Gartenshows, nahm ihr sinnvoll erscheinende Hinweise daraus für sich selbst auf, baute ihren Gemüsegarten, von dessen

Produkten sie gern verschenkte, pflegte die Kontakte zu Nachbarn, Freunden und Verwandten, freute sich über Einladungen, die nicht zu oft und zu üppig sein mussten, und strahlte Ruhe und Zufriedenheit aus. Sie war stets bemüht um ihre Selbstständigkeit und Unabhängigkeit bis in die letzten Lebensjahre und meisterte die kleinen Widerstände und Schwierigkeiten des Alltags jahr-

zehntelang allein mit Zähigkeit und Strenge gegen sich selbst. Sie klagte nie.

Doch es kam auch für sie die Zeit, in der sie schwächer wurde und das Leben zuhause nicht mehr allein bewältigen konnte. Den Tag hatte sie immer gefürchtet und sich gewünscht, vorher zu sterben. Schließlich kam nur noch der Heimaufenthalt in Frage. Dort verstarb sie nach wenigen Monaten im Alter von 94 Jahren.

Eine große Freude bereitete ihr immer der Isselhorster Posaunenchor, wenn er – wie bei hochbetagten Gemeindemitgliedern üblich – alljährlich zu ihrem Geburtstag ein Ständchen brachte. Diese Freunde durfte sie am Ende ihres Lebens noch einmal erfahren, als eine private Gruppe von Bläsern eine Woche vor Hanna Kochbecks Tod im Seniorenheim ein kleines Morgenkonzert für sie gab.

Ihre Lebensleistung bewertete Frau Kochbeck selbst gering und meinte, sie habe ja nichts aufzuweisen. Objektiv betrachtet, hat sie mit der jahrzehntelangen Pflege ihrer Schwestern, dem sorgfältigen Umgang mit der Natur und ihren Produkten, dem Verzicht auf jeden Überfluss und dem Ausscheiden aus der Wegwerfgesellschaft eine vorbildhafte Haltung gezeigt. Da solche Menschen nie im Mittelpunkt stehen und auch gar nicht stehen wollen, erhalten sie selten die gesellschaftliche Aufmerksamkeit und kein Bundesverdienstkreuz, das sie aber verdient hätten. Sie sind die stillen Helden, die die ihnen vor die Füße gelegten Aufgaben – ohne Aufhebens davon zu machen -, annehmen und meistern, bescheiden sind und nicht nach Selbstverwirklichung fragen. In einer Zeit, in der viele Menschen oft nur sich selbst sehen, sind es besondere Persönlichkeiten, die zu denken geben.

Renate Plöger



Für 1-2 Parteien - Typ Siedlungshaus

...im schönen Isselhorst. Baujahr 1955/56, Bedarfsausw., Öl, 289 kWh (m²-a), EEK H, 670 m² Grund, EG: 3 ZKB mit überdachter Terrasse, ca. 74 m² sympathische Wfl., DG: 3 ZKB mit angebautem Balkon, ca. 56 m² z.Zt. vermietete Wfl., 2 Garagen, **€ 178.000**

■ Bettina Beckel, 05241 / 921511, Objekt-Nr.: 3332 G



Gemütlichkeit im Dachgeschoss!

2 Wohnungen in ruhigem Sechsfamilienhaus mit schönem Gemeinschaftsgarten, in Isselhorster Wohnsiedlung, Verbrauchsausweis, Gas, Bj. 1961, 298 kWh/m²a) z.B. 3 ZKB mit ca. 58 m² modernisierte Wohnfläche, **€ 72.000**

... oder zur Kapitalanlage

■ Bettina Beckel, 05241 / 9215-11, Objekt-Nr.: 1355 R



Lehnen Sie sich bequem zurück!

Sie wollen Ihr Haus bzw. Ihre Wohnung verkaufen?

... wir machen das gerne für Sie.

- diskrete, seriöse Bewertung
- stilvolle Präsentation und Vermarktung
- Ansprache ausgewählter Kunden
- persönliche, professionelle Begleitung



Sehr gepflegtes Mehrgenerationenhaus mit klassischen Grundrissen

... im familienfreundlichen Avenwedde-Bhf., 674 m² gepflegt angelegtes Grundstück, 2FH, Bj. 1972, Bedarfsausweis, Öl, 145 kWh/(m²-a), EEK E, 2 x 3 ZKB mit je ca. 90 m² Wfl. zzgl. ca. 15 m² angebaute Wintergarten (Bj. 2002), OG mit ca. 15 m² gr. Dachterrasse, zzgl. ca. 76 m² Nfl. im ausgebauten DG, Doppelgarage., Garage und Stellplatz **€ 298.000**

■ Simone Poltkläsener, 05241 / 9215-21, Objekt-Nr.: 3330 G



Für Ihre Fragen rund um das Thema Immobilie stehen Ihnen **Bettina Beckel** sowie unser gesamtes Team jederzeit gerne zur Verfügung.



SKW Haus & Grund Immobilien
Strengerstraße 10
33330 Gütersloh

05241 / 9215-0
www.skw-haus-grund.de

DER NEUE DUCATO. TRANSPORTER EINER NEUEN GENERATION



★ Danke für Ihr Vertrauen im Jahr 2014.
Frohes Fest und guten Rutsch ins Jahr 2015!

Ihr Fiat Professional Partner:

NÜTZFAHRZEUGE
SCHLIEPHAKE

Carl-Zeiss-Straße 2 · 33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 22 15 70 · Fax 22 15 724



PROFESSIONAL

Kirchenstiftung unterstützt Trainee-Programm für Jugendliche

Die Kirchenstiftung der Ev. Kirchengemeinde unterstützt in diesem Jahr ein spezielles Programm, das für Jugendliche nach der Konfirmation die Möglichkeit bietet, im CVJM Isselhorst e.V. und in der Kirchengemeinde mitzuarbeiten. Als Vorstufe zur Jugendleiterausbildung werden die Jugendlichen frühzeitig und motivierend

an das Thema Mitarbeiten herangeführt und haben die Möglichkeit, ihren Glauben weiter zu vertiefen.

Insgesamt 8 Jugendliche zwischen 13 und 15 Jahren, die für eine Mitarbeit offen sind, nahmen an einem ersten Trainee-Wochenende teil (3 Jugendliche werden nach zukünftig bei den weiteren Trainings noch dazu stoßen). An jenem Wochenende im September fuhren die Jugendlichen gemeinsam mit 3 Mitarbeitenden und 2 weiteren Aktiven, die die Versorgung übernahmen, in eine Tagungsstätte mit Selbstverpflegung nach Detmold. In verschiedenen Einheiten und mit unterschiedlichen Methoden wurden die Themen Gemeinschaft, Glaube und Mitarbeiten behandelt. Mit interessanten Spielen sowie bei einem spannenden Besuch im Hochseilgarten wurden Kooperation und gegenseitiges Vertrauen geschult. Zudem galt es, sich bei einem Planspiel mit dem eigenen Leben auseinanderzusetzen und gemein-

same Entscheidungen zu treffen. In einer ersten Auseinandersetzung mit dem Thema Mitarbeit konnten die Jugendlichen ihre Erfahrungen einbringen, die sie bereits als Konfirmanden gesammelt haben.

Um den eigenen Glauben zu festigen, standen auch jeden Tag die Arbeit mit der Bibel und eine Abendandacht auf dem Plan. Die Jugendlichen haben sich mit einzelnen Versen auseinandergesetzt, sie interpretiert und in ihr eigenes Leben übertragen. Zum Abschluss des Wochenendes stand die Frage im Raum, welche Schwerpunkte des Handelns Jesus wohl heute setzen würde und welche Rückschlüsse daraus auf ein Engagement in Jugend und Gemeinde gezogen werden können.

Erfreulicherweise konnte aus den Erträgen der Kirchenstiftung diese absolut wichtige Maßnahme mit einem Betrag von rd. 500 € unterstützt werden. Weitere konkrete Unterstützungen finanzieller Art innerhalb der Gemeinde sind seitens der Kirchenstiftung für die Zukunft geplant.

Lena Martenvormfelde /
Hans-G. Daubertshäuser



Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest, kommen Sie gesund ins Neue Jahr!



Isselhorster Apotheke

Sven Buttler

Fachapotheker für Offizin-Pharmazie

Unsere Öffnungszeiten für Sie:

Mo - Do: 8.00 - 13.00 Uhr
15.00 - 18.30 Uhr
Freitag: 8.00 - 18.30 Uhr
Samstag: 8.00 - 13.00 Uhr

Mittwochnachmittag
geöffnet,
freitags durchgehend
geöffnet!



Isselhorster Straße 425 · 33334 Gütersloh · Tel.: 0 52 41 / 62 94

www.isselhorster-apotheke.de



Isselhorster Apotheke mit neuer Optik im „www“

Gütersloh-Isselhorst. Die Isselhorster Apotheke präsentiert sich seit Oktober mit einer neuen Internetseite. Die Website, die unter www.isselhorster-apotheke.de zu finden ist, gibt Kunden und Interessenten einen Einblick in die Arbeit vor und hinter den Kulissen.

Die neue Internetseite überzeugt mit einem ebenso modernen wie klaren Design, hochwertigen Fotos und aussagekräftigen Texten. Technisch bewegt sich die Web-Präsenz auf Höhe der Zeit: Die Seite ist für Mobilgeräte ebenso wie für große Computer-Bildschirme optimiert. Das Layout passt sich fließend an die Bildschirmgröße an – die Fachwelt spricht hier vom „Responsive Webdesign“. Zudem werden für iPhone, Galaxy & Co. besonders kleine Bilder geladen, damit der Download unterwegs nicht so lange dauert. Webdesign, Fotos und Texte stammen von der heimischen Multimedia-Designagentur „salzmann medien“.

Mit der neuen Internetseite setzt Sven Buttler seine Linie fort, am Puls der Zeit zu agieren und gleichzeitig der langen Tradition der 1896 ins Leben gerufenen Apotheke gerecht zu werden. Als er die Apotheke 1998 von Walter Pillmeyer übernahm, formte er sie nach und nach zu einem modernen Betrieb. Mit dem Umbau Mitte 2007 wagte Sven Buttler den in dieser Hinsicht wohl wichtigsten

Schritt: Die Verkaufs- und Beratungsfläche wurde nahezu verdoppelt.

Noch einen Schritt weiter ging Sven Buttler 2011 mit der Anschaffung eines vollautomatischen Lagerautomaten. „In unserem Lager können wir seither mehr als 10.000 Medikamentenpackungen bevorraten“, so Sven Buttler. Ein PC-gesteuerter, kameragestützter Lagerautomat ordnet die Packungen nach dem so genannten „chaotischen Lagersystem“. Dieses setzt die Industrie auch in modernen Hochregal-Lagern ein.

Das Prinzip: Die Medikamenten-Packungen werden bei Lieferung eingescannt, auf einem Förderband abgelegt und an einem freien Regalplatz im Automaten eingelagert. Das Computersystem „merkt“ sich den Standort. Sobald das Medikament von einem Mit-

arbeiter angefordert wird, greift der Roboter die Packung von dort wieder ab. Diese wird automatisch an den Verkaufstisch transportiert. Das System harmonisiert perfekt mit dem Rezept-Scanner, der seit März 2014 in der Isselhorster Apotheke zum Einsatz kommt. Inhaber Sven Buttler sieht in der neuen Technik einen Segen: „Unser Beratungspersonal muss sich nicht mehr weg vom Kunden bewegen. Das Beratungsgespräch wird nicht unterbrochen. Die Zeit, bis die Ware an der Kasse angelangt ist, nutzen wir also sinnvoll für die Beantwortung etwaiger Fragen.“ Das neue Lieferfahrzeug, das seit Mai seine Kreise durch Isselhorst und Umgebung zieht, rundet den Service ab.

Weitere Informationen gibt es auf der neuen Website unter www.isselhorster-apotheke.de

MEIBRINK GmbH

BAU- UND MÖBELWERKSTATT

Fenster und Haustüren in allen Ausführungen
Möbel und Inneneinrichtungen
Reparaturservice und viele Leistungen mehr
Bestattungen

33334 Gütersloh, Münsterlandstr. 54
Telefon: (05241) 96 50 80
info@meibrink-gmbh.de



Gewusst wie!

Lerntherapie · Lernförderung · Lernberatung

Lernen statt pauken!

- Entspricht die Schulleistung Ihres Kindes dem Übungsaufwand?
- Gibt Ihr Kind beim Lernen vorschnell auf?
- Träumereien, Zappelphilipp, aggressiv?
- Leidet Ihr Kind unter Schulangst und psychosomatischen Beschwerden?
- Täglicher Kampf um die Hausaufgaben?
- Konzentrations- und Aufmerksamkeitsstörungen?
- Trotz Übens schlechte Noten?
- Lese-Rechtschreib- oder Rechenschwäche?

**Dann sollten wir uns
unbedingt mal
kennenlernen!**

**Hochbegabung?
Beratung und Förderung**

tiergestützte Therapie

Norma Schmalenstroer
Diplom-Lerntherapeutin
Kahlerstraße 84, 33330 Gütersloh
Telefon (05241) 533259
Telefax (05241) 5272683
www.gewusstwie-lerntherapie.de

Nur als Gast

Von einer Führung in der „Wies“, dem Juwel bayrischen Kirchenrokos, habe ich als Schwarzhörer nur einen Satz aufgeschnappt – und behalten: „Wer singt, betet doppelt.“ Gesagt hat ihn Augustinus vor 1500 Jahren, der seine Karriere als Straßengangster begann, durch das berühmt gewordene „Tolle lege“ erst Christ und dann Bischof wurde, es bis zur Heiligsprechung brachte, um schließlich als „Kirchenvater“ in die Geschichte der Menschheit einzugehen.

Da seine Kernaussagen stets allgemeinmenschlicher Natur sind, und sich somit auf jeden Menschen beziehen, ist davon auszugehen, daß er mit diesem Spruch nicht nur Kirchenlieder sondern das Singen grundsätzlich meinte. Er ist, wenn auch unausgesprochen, das immer mitklingende Leitmotiv auch unseres Kirchenchores, der am 2. November zu seiner Geburtstagsfeier in die Festhalle eingeladen hatte. – Es war ein Jubiläum eigener Art, weniger durch das, was den Gästen geboten, als vielmehr durch das, was weggelassen wurde: Die namentliche Begrüßung der Ehrengäste in pedantischer Reihenfolge, das leere Stroh der Grußworte, langstielige verbale Rückblicke, alle diese üblen aber trotzdem üblichen Stimmungstäter blieben den

Feiern den erspart, die sich fröhlich dem Genuss des köstlichen Programmes und der ebenso köstlichen Chortorten hingaben.

Daß ich als Nichtmitglied die Ehre hatte, geladen zu sein, verdanke ich meiner Gastsängerrolle auf der Chorreise nach St. Petersburg und bei der Aufführung der Rossini-Messe, mit der sich die Interimskantorin Olga Minkina von Chor, Kirche und Publikum verabschiedet hat.

Singen im Chor war für mich neu. Ob der Werbespruch „Sport – im Verein am schönsten“ immer zutrifft, mag dahingestellt sein, für das Singen – um es vorweg zu sagen – gilt er unbedingt. Man singt seinen Part und vertraut auf seinen Nebenmann, daß der einem über einen Aussetzer hinweg hilft. Wiederum ist man froh, sich an anderer Stelle als Schrittmacher re-vanchieren zu können. Singt der Nebenmann nicht dieselbe Stimme, heißt es: sich selbst vertrauen und nicht aus dem Konzept bringen lassen! So wird man unmerklich und ganz nebenbei gemeinschaftsfähig, eine Tugend, die zu üben heute, wo „jeder erst an sich denkt“ besonders angesagt ist.

Vor jeder Probe und jedem Auftritt muß die Kehle „warmlaufen“. Das Lalala des Einsingens hat mir immer mehr Spaß – nein, sogar Freude – gemacht, als das Singen mit Text. Man wird frei; mit der Stimme löst sich auch die Stimmung, und die muß Spitze sein,

Daniel Bethlehem



Tischlermeister

Pivitsheide 100
33334 Gütersloh
T 05241.904 92 26

- Einbruchschutz
- Fenster und Haustüren
- Innenausbau, Möbel
und vieles mehr ...

Oester - Barkey Touristik

Wir gestalten Ihre Urlaubs- und Gruppenreise
Individuell * Professionell * Originell

Nur noch wenige Karten für Silvester 2014

Holiday on Ice - Münster

„Platinum“
- die Jubiläums - Show

Die schönsten Darbietungen aus
70 Jahren HOLIDAY ON ICE

Rufen Sie uns an, wir informieren Sie gern auch über weitere Reisen !

Oester-Barkey Touristik Bohlenweg 2, 33649
Bielefeld. Telefon: 0521- 48 0 44



pro Pers. inkl. Eintritt 68,- €
Senioren 64,-€

wenn man bei den Zuhörern „ankommen“ will. „Sie müssen sich als der schönste, größte und beste Sänger der Welt fühlen“, schärfte eine Gesangslehrerin ihren Schülern ein und fügte hinzu: „Ein Sänger freut sich immer, und wenn er sterben muss, freut er sich auf den Tod.“

Singen bedeutet also nicht nur den Stoffwechsel aktivieren, Kreislauf und Immunsystem stärken, also rundum Gesundheitsvorsorge, wie es inzwischen die Spatzen von den Dächern pfeifen, sondern auch mentales Fitness-Training. Darum gehörte es auch zum Ausbildungsprogramm der mittelalterlichen Ritter. Daß man so oft hört: „Ich kann das nicht“, ist verwunderlich. Die Anatomen haben nämlich entdeckt, daß unsere Stimmbänder gar nicht für das Sprechen konstruiert sind, sondern für das Singen.

Daß dieses aber noch eine ganz andere Dimension hat, habe ich in St. Petersburg entdeckt. Während wir das Agnus Dei aus Rossinis Messe sangen, überkam mich ganz unvermittelt ein unbeschreibliches Glücksgefühl und hob mich auf Wolke sieben: Ein Rausch, heute sagt man wohl „Flow“, und

Musiker berichten häufiger darüber. Für mich war er einmalig und so intensiv, daß ich die Erinnerung an ihn nicht mehr missen möchte, und ich könnte mir denken, daß, wer einmal so einen natürlichen Rausch erlebt hat, davor gefeit ist, Ecstasy, oder wie das Zeug alle heißt, in sich „hineinzuschmeißen“. Kein Wunder, daß der Staat Venezuela mit seinem flächendeckenden Musikangebot die Jugendlichen von der Straße bekommt. Was Singen vermag, wird wohl nirgends eindringlicher dargestellt als in dem Film „Wie im Himmel“: uns in Verbindung

bringen mit unserem Gefühls-Ich. Übrigens fand eine Musiktherapeutin aus Gütersloh, die mit ihren Schülern das Vokalsingen in der Gruppe praktizierte, unabhängig von dem Film dafür dieselbe Bezeichnung. Ob Augustinus oder Kai Pollak, singen ist wohl so etwas wie ein Königsweg zu sich selbst oderwie ein Fahrstuhl: Vom Kopf nach unten zum Herzen, nach oben in den Himmel. Ein Widerspruch? Nach Lukas 17 Vers 21 nein. Das aber möge am besten jeder selbst herausfinden und - singen.

Mumperow

P direkt am Haus!
Avenwedder Str. 70
33335 Gütersloh
Tel. (0 52 41) 7 48 11

GROSSEWINKELMANN

OPTIK
STUDIO



Am 6. Dezember im Eishaus!

Weihnachtsbaumverkauf mit den
Fußballspielern David Ulm und
Bashkim Renneke vom
DSC Arminia Bielefeld ab 16 Uhr

Fanartikelverkauf am Fanmobil ab 15 Uhr

Glücksrad
Lohmann
Glühwein- und
Kinderpunschstand
Bratwurst, Pommes
Waffeln
und natürlich Eis!

Eis Haus

Hier trifft sich die Schlickeria!

Haller Straße 154, 33334 Gtl.
Telefon: 68 85 97

Fahrt des Heimatvereins nach Würzburg vom 19.-21. September 2014

Freitag
8.30 Abfahrt Richtung Melsungen
11.00 Stadtführung Melsungen mit

Besuch beim Bartenwetter

13.00 Lunch
17.00 Einchecken im Hotel in Würzburg



19.00 Abendessen
21.45 Stadtführung mit Würzburgs einziger Nachtwächterin

23.00 Nachtruhe?



Samstag
9.00 Führung durch die „Residenz“, Weltkulturerbe

11.00 Führung durch die Festung Marienberg

13.00 Mittagspause
15.00 Schifffahrt auf dem Main nach Veitshöchheim



16.00 Führung durch den
Rokoko-Schlossgarten in
Veitshöchheim

18.00 Weiterfahrt nach
Randersacker zur Weinprobe

20.00 Führung durch den
Weinkeller

22.30 Gute Nacht!
Sonntag
10 Uhr Abfahrt nach
Lohr/Spessart

11.15 Begrüßung in Lohr
durch Schneewittchen

11.30 Waschfrau und
Bäckerfrau erklären Lohr
13.30 Essenszeit oder Freizeit
in Maria Buchen
15.00 Weiterfahrt nach
Mespelbrunn

16.45 Führung durch das
Spukschloss



22.00 Alle
sind wieder
gesund und
munter in
Isselhorst an-
gekommen

*Frohe Weihnachten und einen
guten Rutsch ins Jahr 2015!*

Friseur-
Team
gerhard kitzig
Isselhorster Straße 415, 33334 Gütersloh
Fon 05241-67406 und 68105
www.friseurteam-kitzig.de

Nieborster Schützen

Wenn der Sommer sich in Niehorst langsam aber sicher dem Ende zuneigt und morgendliche Frühnebel den Herbst ankündigen, dann ist es für den Schützenverein an der Zeit sein traditionelles Herbstfest zu feiern.

Der aktuelle Thron hatte sich für die Kinderbelustigung tolle Spiele einfallen lassen. Zahlreiche Kinder haben einen kurzweiligen Nachmittag im Garten des Schützenhauses verbracht. Im späteren Verlauf startete das Schießen um die Schülerekönigswürde. Bevor der Adler fiel, sicherten sich Ann-Sophie Gläser das Zepter, Joline Mühlberg den Apfel und Celine Brockhaus die Krone. Der Adler hatte es anschließend überhaupt nicht eilig seinem neuen Schülerekönig entgegen zu fliegen.



Nach dem 174. Schuss stand Marvin Krullmann als neuer Schülerekönig fest. Für Enny Fiedler endete ihr Jahr als Schülerekönigin mit der Übergabe der Königsket-

te an Marvin Krullmann. Doch es sollte noch eine lange Nacht in Niehorst werden. Höhepunkt des Tages war das Bierkönigs-schießen. Es galt einen Nachfol-



Heimservice für Schönes Wohnen!

Eigene Nähatelier
Eigene
Polsterwerkstatt

- 1. Bequemer gehts nicht.** Sie vereinbaren mit mir einen Beratungstermin. Er ist für Sie garantiert unverbindlich. Mein Angebot umfasst Gardinen, Möbelstoffe, Sonnenschutzanlagen und Teppichböden. Sagen Sie mir einfach Ihre Wünsche.
- 2. Alles zu Hause aussuchen.** Aus meinem Service-Wagen zeige ich Ihnen die gesamte Palette der Musterkollektionen. Ich berate vor Ort und sage Ihnen den Endpreis.
- 3. Sie sparen garantiert Zeit und Geld.** Schönes Wohnen kommt zu Ihnen ins Haus. Ich unterhalte kein teures Ladengeschäft und kaufe direkt beim Hersteller oder Fachgroßhandel – Sie profitieren von den Preisvorteilen.
- 4. Gardinen-Waschservice.** Abhängen und Abholen. Wäsche im 24 Stunden-Service. Bringen und Aufhängen. Bequemer gehts nicht!



Tel. 052 04/88 87 67 **Andreas Reich**
Raumausstattermeister · 33803 Steinhagen, Hauptmannstraße 5



mazda-Service
Autohaus
Milsmann
Gütersloh
Im Krupploch 4
Tel. (0 52 41) 3 85 03

ger für Dirk Bettermann zu finden, der dieses Amt mit Leib und Seele ausgefüllt hatte.

Nach einem langen und zähen Wettkampf, der teilweise unter Flutlicht ausgetragen wurde, konnte sich Christian Bettermann die Bierkönigswürde sichern.

Die Schützen feierten Christian's

Königsschuss anschließend bis tief in die Nacht hinein.

Mit den neuen Majestäten ist wieder ein Jahr gute alte Niehorster Schützentradition gesichert. Der Verein gratuliert ihnen mit einem kräftigen Horrido.

Sebastian Heitmann

Simone Fiedler

PODLOGIN - SEKTORALER HEILPRAKTIKER
FÜR PODOLOGIE - WUNDASSISTENTIN DDG

Münsterlandstraße 347 · 33334 Gütersloh
Tel. 05241.2122078 · Fax 05241.2122235
e-mail: podologie_fiedler@yahoo.de
Krankenkassenzulassung

Janet Adamietz

FUSSPFLEGE



Praxis für Podologie

“woodvision - Holzvisionen” Kunst- & Kreativladen eröffnet in Brockhagen



Herzliche Einladung zur Ladeneröffnung am 6. und 7.12.2014 von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Markus Hellweg - Tischlermeister, seit gut 30 Jahren im Beruf, eröffnet nun ein Ladengeschäft,

um dort seine “Holzvisionen - woodvision” zu präsentieren.

Sein lange gehegter Wunsch nach einer Dauerausstellung, geht somit an der Sandforther Str. 12, 33803 Steinhagen-Brockhagen in Erfüllung.

Für den kreativ-künstlerischen Umgang mit Holz und anderen Materialien konnte sich Markus Hellweg schon immer begeistern und fand so den Ausgleich zur funktionalen, oft technisch geprägten Arbeit in der Tischlerwerkstatt. Bisherige Ausstellungen z.B. in der Tischlerei, im Online-Shop, in Mönchen Gladbach, sowie auch in Isselhorst in der Galerie Nirgöl, konnten nur einen Teil seiner Arbeiten zeigen. Der eigene Laden ermöglicht jetzt eine Kombination aus Kunst und kleineren Einzelelementen mit Aktivität und Kreativität. Denn Markus Hellweg wird in Zukunft wei-

**Hier finden
Sie die kleinsten
Geschenke**

**Feuer und Flamme
für individuelle
Schmuckideen.**



Elke Krautscheid
Goldschmiedemeisterin

Kahlertstr. 158
33330 Gütersloh
Tel.: 0 52 41-34 01 36
elke.krautscheid@gmx.de

tere Workshops sowie Kunst-Kreativ-Abende im Laden oder in der Tischlerwerkstatt anbieten. Schauen Sie mal rein an der Sandforther Straße 12 in Brockhagen (gleich neben der Kirche) z.B. am 6. und 7. Dezember 2014. Seien Sie jetzt schon neugierig, was es im neu eingerichteten Ladengeschäft alles zu entdecken gibt.

woodvision
... Holzvisionen

Kunst- & Kreativladen
Sandforther Str. 12
33803 Steinhagen-Brockhagen
Inhaber: Markus Hellweg
Tel. 01 71 - 741 91 65
www.tischlerei-hellweg.de

Elisabeth Kruse wurde 100 Jahre alt Sie ist die Älteste der Mitglieder im Isselhorster Heimatverein

Am 16. Oktober wurde Elisabeth Kruse 100 Jahre alt. Sie lebte – beinahe zeitlebens – auf ihrem Hof Niederröhrmann, Isselhorst Nr. 1. Nach einer nicht ganz einfachen Operation lebt sie nun im „Haus Eggeblick“ in Halle.

„Ich habe noch täglich Heimweh nach Isselhorst“, sagt sie uns, als wir, Wilfried Hanneforth und ich sie wenige Tage nach ihrem Geburtstag in Halle besuchen. Die Hundert Jahre sieht man ihr nicht an. Mit wachem, interessiertem Blick schaut sie uns an und erzählt gleich aus ihrem Leben, nachdem wir uns ihr vorgestellt haben. Vor ihr auf dem Tisch liegt eine dicke

Leselupe. „Gut sehen und hören kann ich leider nicht mehr, darum nehmen Sie es nicht übel, dass ich Sie nicht gleich erkannt habe.“ Mit Wilfried Hanneforth ist sie gleich im Gespräch, sie haben viele gemeinsame Bekannte. „Wenn man so lange in Isselhorst gewohnt hat, erinnert man sich gern an alte Zeiten.“ Dabei sind diese „alten Zeiten“ für sie nicht immer leicht gewesen. Ihr erster Mann blieb im Kriege und so war sie für den großen Hof verantwortlich. „Oft habe ich gedacht, dass es nun nicht mehr weiter gehe. Aber dann kam von irgendwoher doch Hilfe und es ging trotz aller Schwierigkeiten



weiter.“ In der Erzählung ihrer Lebensgeschichte drückt sich tiefes Gottvertrauen aus. Dies sei besonders gefestigt worden, als sie während des Krieges in der nahen Bahnunterführung einmal angeschossen worden sei, als sie dort Zuflucht gesucht habe. „Mein Mantel war von dem Schuss

haargenau &

farbenfroh

Martina Rother
Friseurmeisterin

Erpestr. 83 · 33649 Bielefeld · Tel. 0521 / 400 24 67

Frohe Weihnachten
und einen guten Start
ins neue Jahr!



STERN Apotheke

Haller Straße 115 · 33334 Gütersloh-Isselhorst
Telefon 0 52 41 · 65 77 · Telefax 0 52 41 · 65 20
Email stern-apotheke@web.de · Internet www.aponet.de

Öffnungszeiten

Mo. - Do. 8.00 - 13.00 und 15.00 - 18.30 Uhr
Fr. 8.00 - 18.30 Uhr durchgehend geöffnet
Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

Mittwoch
nachmittag
geöffnet

...wir sind seit 150 Jahren gerne für Sie da!

Dreesbeimdieke



Mo – Fr
7.00 – 19.00 Uhr
und Sa 7.00 – 18.00
für Sie geöffnet!

Haller Str. 100
33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 6 71 90

durchlöchert, aber ich hatte nur einen roten Strich am Bein, mir war nichts passiert. Das habe ich als göttliche Bewahrung empfunden und verstanden“, berichtet sie. Elisabeth Kruse ist eine bewundernswerte alte Dame. Sie nimmt die Einschränkungen durch ihr hohes Alter war, hadert aber nicht mit ihnen. „Auch wenn ich nun nicht mehr gut sehen und hören und schreiben kann – mein Ge-

dächtnis funktioniert noch immer und sprechen und unterhalten kann ich mich immer noch gut. Und den ISSELHORSTER lese ich noch immer, wenn auch mit Leselupe.“

Wir gratulieren Elisabeth Kruse an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich und wünschen ihr, dass sie über Besucherinnen und Besucher aus ihrer Heimat und über den ISSELHORSTER noch lan-

ge teil haben kann an dem, was in unserem Kirchspiel so passiert. Und uns als Heimatverein wünschen wir, dass Elisabeth Kruse noch lange unser ältestes Vereinsmitglied bleiben kann.

Siegfried Kornfeld

Kümmert sich um Ihre Geschenke!

Kümmert sich um Ihre Versicherungen!

Stefan Thenhausen
Kahlertstraße 53, 33330 Gütersloh
Telefon (05241) 3 49 88, info@thenhausen.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

- innovativ -
Der Doppelring

Wir schenken
Ihnen immer eine gute Idee

Wir kaufen
IhrAltgold
oder machen etwas
Neues daraus!

... fragen Sie uns

OTERBOHL
com

Ihre Goldschmiedemeister
Gartenstrasse 1 33790 HalleWestfalen

Schönes zum Advent von Maas

Der erste Advent steht vor der Tür. Auf zu Maas! Denn Im Maas-Laden in der Werner von Siemens Straße 2 lädt eine Sonderausstellung mit weihnachtlichen Dekorationsartikeln und Geschenkanregungen zum Stöbern ein.

*Stimmungsvolles
für jeden
Geschmack*



Weihnachtsfreunde toben sich so richtig aus. So finden sie zum Beispiel originelle Adventskünder im Edelrostlook: Sterne aus rostbraun schillerndem Metall mit herausgestanzten Zahlen von eins bis vier, die an Windlichter und Lichtkugeln angebracht werden. Mit Tannengrün, Nüssen, Misteln und Zweigen verziert, taucht dieser ausgefallene, sanft leuchtende Kranz das Wohnzimmer in warmes Licht. Ein Familienbetrieb in Ostbayern fertigt diese Edelrost-Kunstwerke per Hand an. Freunde von außerhalb überrascht ein Adventsgruß aus Holz im Briefkasten. Von einer beschützenden Berliner Werkstatt bezieht Maas handgefertigte Holz-Postkarten mit heraustrennbaren, weihnachtlichen 3D-Motiven. Die Holz-Postkarten sind normal beschreibbar und begnügen sich mit einer Briefmarke für Karten. Besonderer Erinnerungswert birgt

die Adventskarte mit 24 austrennbaren Sternen. Tag für Tag löst der Empfänger einen Stern und denkt an jedem Stern-Tag an den Absender. Maas' Anspruch an Nachhaltigkeit konsequent erfüllend, stammt das Holz ausschließlich aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern.

Wer ein Faible für Filz hat, gerät ins Schwärmen. Untersetzer aus reinem Wollfilz in sanftem Grau oder peppigem Pink bewahren den Tisch vor Sekträndern – für ein Anstoßen ohne Folgen! Bunte Filz-Anhänger verzieren Weihnachtsbäume mit winterlichen Motiven wie Herz, Hirsch oder Stern. Draußen wird's kalt? Dann kuscheln wir uns behaglich ein. Die Wärmflaschen kommen wieder zum Zuge. Maas Herzenswärmer stammen alle aus einer norddeutschen Textilwerkstatt. Von Hand gefilzt, entstehen dort



edle Wärmflaschen aus Wollfilz, die die Wärme besonders gleichmäßig abgeben. Und nicht nur die Wolle, auch die süßen Motive wie Dackel, Schäfchen oder Flocke erwärmen das Gemüt.



Iselhorster Landhaus

- Erlesene Festmenüs am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag
- Großes Silvesterbüfett

Wir bitten um Tischreservierung.



Haller Straße 139

33334 Gütersloh

Telefon 05241 / 96680

www.iselhorster-landhaus.com

Unser Restaurant ist täglich ab 18 Uhr und nach Vereinbarung geöffnet

Weich, fließend und eher kühlend sind die Eigenschaften der Leinen-Kissenbezüge von Lovely Linen. Diese hochwertigen Bezüge in zarten Farbtönen wurden nach einem speziellen Verfahren gewaschen, damit sie sich weich auf der Haut anfühlen. Die Herstellung guten Leinens erfordert übrigens weniger Wasser als die Herstellung von Baumwolle. Und das Beste ist: Lovely Linen sieht am besten ungebügelt aus.

Ein weiteres Material, das zur Adventszeit hoch im Kurs steht, ist Glas. Licht-Glasvasen verzaubern mit sanfter Beleuchtung die Wohnung. Durch ihre innere Lackierung brechen sich die Kerzenstrahlen in eleganten Schattierungen und spenden angenehmes, indirektes Licht. Von einem familiengeführten Unternehmen aus dem Thüringer Wald hat Maas eine vielfältige Auswahl an mundgeblasenem und handbemaltem Christbaumschmuck im Sortiment. Ob Eule oder Vogel – die aufwendig gefertigten Kunstwerke verzieren geschmackvoll den Baum. Geschenkideen wie handgefertigte Smartphonehüllen, Kulturtaschen, Services oder Wolldecken helfen ebenso auf die Sprünge wie Mützen, Stulpen und Co. Liebevoll entworfene Tüten und Bänder von krima und isa, zwei Grafikstudentinnen aus Hamburg, verleihen den Präsenten schließlich einen feierlichen Auftritt.

Wie auch bei seiner Mode bestechen die Dekorations- und Weihnachtsartikel bei Maas mit der konsequenten Umsetzung des nachhaltigen Anspruchs. Jedes Stück stammt aus umweltfreundlicher und fairer Produktion – zu erschwinglichen Preisen. Das gefällt den Verbrauchern so gut, dass Maas im November in Frankfurt seinen achten Laden eröffnet hat!

Claudia Bendrat

edv-service rauer gmbH & co. kg

IT-Lösungen

Planung – Projektierung – Programmierung
Lohn/Gehalt – Datenerfassung



Akazienweg 12
33335 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 70 494 24
Fax 0 52 41 / 70 494 29
www.edvservice-rauer.de

VIELE SCHÖNE
GESCHENKIDEEN

Ökologische Mode - fair produziert

Maas
natürlich leben

Weihnachtsausstellung in unseren Läden

Bielefeld: Obernstraße 51 | Mo-Fr 10-18.30 h | Sa 10-18 h im Advent
Gütersloh: Werner-von-Siemens-Str. 2 | Mo-Fr 10-18 h | Sa 10-13 h

36 Senioren aus der Evangelischen Kirchengemeinde Isselhorst und der näheren Umgebung verbrachten wieder 14 erholsame Tage in der Sonnenhütte – ein christliches Gästehaus mit Hotelcharakter – auf der Nordseeinsel Baltrum.

Viele der Teilnehmer sind schon Stammgäste auf der Insel geworden und haben das Wachsen des Hauses miterlebt. In diesem Jahr ist der Dünenbereich vor dem Speisesaal und dem Andachtsraum neu gestaltet worden. Stützwände halten den sonst abrutschenden Dünen sand auf und wurden mit chicen Kunststeinen beplankt. Die entstandenen Terrassen sind mit Erde gefüllt und



Baltrumfreizeit 2014

bepflanzt worden. Um das Ganze optisch hervorzuheben wurde auch eine passende Außenbeleuchtung installiert. Auch ein barrierefreier Weg hinab zur Terrasse ist fertig gestellt, sodass sie

mit Rollator und Rollstuhl problemlos erreichbar ist. – soweit das Neueste vom Haus.

In diesem Jahr wurden Personen aus unserer Gruppe, die schon 25 Jahre Gäste im Haus sind, vom Bürgermeister höchstpersönlich geehrt. Er kam ins Haus und berichtete bei dieser Gelegenheit auch von Plänen der Dorferneuerung.

Frau Kammer, Leiterin des Nationalparkhauses, erfreute uns mit einem Bildervortrag: „Seehund, Kegelrobbe und Schweinswal – Meeressäuger des Wattenmeeres“.

So wie in all den Jahren zuvor gab es eine rundherum angenehme Atmosphäre und ein gutes und reichhaltiges Essen (Buffet morgens und abends). Die gemütlichen Zimmer mit Dusche und WC tragen zu einem schönen und erholsamen Aufenthalt bei. Auch die Wetterbilanz ist in diesem Jahr sehr positiv ausgefallen.

In den Morgenandachten waren wir mit Pastor Kölsch „auf dem Weg zum Reformationsjubiläum 2017“. Wir sahen einen Film über Martin Luther und wurden mit der Zeit vor 500 Jahren vertraut gemacht. Katharina von Bora, Luthers Frau, und Katharina Melancthon sind uns neben anderen Persönlichkeiten vorgestellt geworden.

Ihre Mobilität liegt uns am Herzen!



SEAT

**SEAT-Neuwagen • Große Gebrauchtwagen-
Auswahl aller Marken mit Garantie
Reparaturservice für alle Marken
Kliananlagenservice • TÜV und AU täglich**

Autohaus Noll - Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Isselhorster Str. 257 • 33335 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 66 67 • Fax 66 60
www.seat-noll.de • info@seat-noll.de

Mit Karl Lütgert am Klavier machte das Singen richtig Spaß. Beim bunten Abend gab es wieder viel zu lachen. Das gute Miteinander ergab eine fröhliche Gemeinschaft, wobei sich alle von ganz neuen Seiten kennen lernten. Der Grillabend war nicht zu überbieten es wurde besonders gemütlich gegessen und getrunken. Auch die Kurverwaltung bot etliche Veranstaltungen. Wer wollte, konnte das Seenotrettingsboot „Elli-Hoffmann-Röser“ besichtigen. Ein Dank an Anni Röhlinghaus, die vorab Termine für die vorgenannten Veranstaltungen festgemacht hatte.

Der Termin der nächsten Freizeit steht auch schon fest: vom 29.08. – 12.09.2015. Nähere Informationen bei Lilly Molks Tel 05241/67168.

Renate Tiemann



links Claudia Rehm
rechts einige ihrer Kunden aus erster Stunde:
v.l.n.r.: Siegfried Gebauer, Heidi Gebauer
und Margret Wittich



25 Jahre zum Wohl Ihrer Füße Podologische Praxis Claudia Rehm feiert Jubiläum

Heutzutage ist es schon etwas ganz Besonderes, ein 25-jähriges Bestehen feiern zu können. Das dachte sich auch Claudia Rehm, Inhaberin der podologischen Praxis an der Haller Straße 122.

Trotzdem wollte sie dieses Jubiläum nicht an die große Glocke hängen, blieb bis zum Stichtag 1.7.2014 verschwiegen und überraschte ihre Mitarbeiterin Jutta Brock-Heitmeier und ihren Sohn Keirut mit einem leckeren Frühstück in entspannter Atmosphäre.

Umso überraschter war die Podologin dann selbst, als Kundinnen und Kunden der ersten Stunde mit Glückwünschen, Blumen und sogar einer Urkunde vor der Tür standen. Auch in den nächsten Tagen kamen noch Blumen, Luftballons und Glückwünsche, so dass Claudia Rehm diese Gelegenheit nutzen möchte, sich bei ihren vielen Stammkunden für die langjährige Treue zu bedanken.

Als sie vor 25 Jahren zunächst halbtags begann, hätte sie sich das alles wohl nicht träumen lassen. 1989 schloss Frieda Borgsen ihren Kiosk an der Haller Straße 154

und Claudia Rehm eröffnete dort ihre erste Fußpflege-Praxis. 1992 zog sie in unser Dorfzentrum an der Haller Straße 122.

Nach der Geburt ihres Sohnes Jonda wurde die Praxis zunächst geschlossen und Claudia Rehm betreute ihre Kunden in den nächsten Jahren ausschließlich durch Hausbesuche. Sie nutzte diese Zeit zur Weiterbildung und legte 2005 in Essen ihre Prüfung zur Podologin ab.

Als die Räume hinter dem Reisebüro (heute Christine Panitz) und der Bäckerei Glasenapp frei wurden, entschloss sich die Podologin sofort dort neue Praxisräume zu eröffnen. Zu den treuen Stammkunden gesellten sich sehr bald viele neue Kunden und Kundinnen, so dass das Team um zwei Mitarbeiter erweitert wurde.

Kundschaft über so viele Jahre an sich zu binden ist in unserer schnelllebigen Zeit nicht leicht. Claudia Rehm und ihr Team haben es geschafft. Herzlichen Glückwunsch zum 25-jährigen Bestehen!

Dietlind Hellweg

Elektro- Bethlehem

Wir sind
ihr zuverlässiger
Partner bei Renovierung,
Sanierung, Umbau!
Seit über 35 Jahren!
Tel. 05241 / 67596

Elektroanlagen
Beleuchtungsanlagen
Telefonanlagen
Daten-Netzwerke
SAT-Empfangsanlagen
PV-Anlagen
Jalousie-Antriebe
Reparatur / Kundendienst
E-Check

Gütersloh-Isselhorst
www.elektro-bethlehem.de

DRK-Seniorenhof unter neuer Leitung

Der vor 21 Jahren als nachmittägliche Betreuungsstätte in Isselhorst eröffnete Seniorenhof des DRK Ortsvereins hat eine neue Leiterin. Die DRK-Vorstandsmitglieder Ulrieke Elmen-dorf und Wolfgang Neumann übergaben die Verantwortung dafür zum 1. Oktober an Elke Engelsmeier-Leschke. Ulrieke Elmendorf: „Sie verfügt über fundiertes Wissen in der Altenpflege und hat langjährige Erfahrungen besonders mit demen-ten und altersverwirrten Menschen gesammelt.“ Elke Engelsmeier-Leschke stehe voll hinter dem „einmaligen Konzept der Nachmittagsbetreuung“. Sie ist bereits seit dem 1. Juli im Seniorenhof tätig. Elmendorf: „Elke Engelsmeier-Leschke wird den Seniorenhof mit Herz und Eifer weiter-führen.“



links Ulrieke Elmendorf bei der Schlüsselübergabe an Elke Engelsmeier-Leschke.
In der Mitte Wolfgang Neumann

Vor 21 Jahren sah Ulrieke Elmen-dorf die Notwendigkeit, eine Betreuung am Nachmittag für alte Menschen anzubieten. Damit sollten pflegebedürftige Menschen aus ihrer Einsamkeit geholt werden. Erfahrungsgemäß bestehe im Leben alter Menschen am Nachmittag eine große Leere. Ulrieke Elmendorf wollte den pflegenden Angehörigen einen Freiraum schaffen.

Der DRK-Seniorenhof traf da genau ins Schwarze. Seit 21 Jahren ist der Zuspruch groß. Die Betreuung von 14 bis 18 Uhr bietet den Pflegebedürftigen Anregung, Aufmunterung und menschliche Nähe. Es ist „wie der Treffpunkt einer großen Familie“. Die Resonanz wuchs in wenigen Jahren von anfangs fünf auf etwa 11 Besucher pro Tag. Elmendorf: „Die Gruppe ist überschaubar, eine individuelle Betreuung ist möglich.

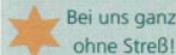
15 Mitarbeiter/innen bewältigen ehrenamtlich im Wechsel die Betreuung“. Der große Vorteil der Betreuungsstätte liege darin, dass die Besucher von ihrem Zuhause abgeholt werden können. Es stehen zwei Fahrzeuge des DRK Isselhorst mit Hebebühne zur Verfügung. So können auch Rollstuhlfahrer in den Seniorenhof kommen.

Die Besucher erwarten ein Kaffeetrinken und eine warme Abendmahlzeit. Außerdem stehen kleine Spaziergänge, Gedächtnisspiele, Bewegungsspiele und viel Musik auf dem Programm.

Ulrieke Elmendorf selbst hat sich nun aus Altersgründen zurückgezogen. „Mit 75 Jahren muss man, wenn das erfolgreiche Projekt weiterleben soll, an eine Nachfolge denken“. Nach intensivem Suchen hätten der DRK-Vorstand und sie selbst



Blumiges zu Weihnachten?



Bei uns ganz ohne Streß!

Vorbestellungen nehmen wir gerne entgegen!

Steinhagener Str. 3 · 33334 Gütersloh-Isselhorst
Telefon 0 52 41 / 68 77 55 · email: info@blumenbindekunst-gt.de

mit Elke Engelsmeier-Leschke eine vollauf geeignete Nachfolgerin gefunden.

Dieser Artikel stand vor ein paar Wochen in der Gütersloher Zeitung. Zu diesem Artikel möchte ich noch folgendes anmerken: Ein gegenseitiges Geben und Nehmen ist unser biologischer Auftrag. Die älteren helfen den jungen Menschen beim Aufwachsen solange sie ihre Hilfe benötigen. Es kommt die Zeit, wo sich dies umkehrt. Der alte Mensch braucht nun die Unterstützung der Jüngeren.

Christian
Westerhelweg
HEIZUNG SANITÄR
Hambrinker Heide 22a · 33649 Bielefeld-Ummeln
Tel. 0 52 41 / 6 71 87
westerhelweg@t-online.de

Ihr Spezialist für Holzpelletheizungen

- Moderne Öl, Gas- und Feststoffheizungen aller Art
- Öl-/Gasbrennerkundendienst, Wartung und Instandsetzung
- Althausmodernisierung und Neubaulösungen von Badezimmern und Heizungsanlagen
- Solaranlagen, Wärmepumpen und Brennwertheizungen
- Dachrinnen und Blecharbeiten
- Fachbetrieb für Arbeiten nach Wasserhaushaltsgesetz § 19

DER NEUE NISSAN PULSAR. WILLKOMMEN GROSSARTIG.



Innovation that excites

**NISSAN PULSAR VISIA
LAUNCH EDITION**
1.2 I DIG-T, 85 kW (115 PS)

AB € 15.990,-¹



- Aktive Spurkontrolle
- Fahrerinformationssystem mit 5"-Farbdisplay
- Bluetooth®-Freisprecheinrichtung
- Lenkradfernbedienung
- Radio/CD-Kombination (2-DIN) mit Bluetooth®, AUX-Eingang und 4 Lautsprechern
- Stopp-/Start-System

JETZT PROBE FAHREN.

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 6,3, außerorts 4,3, kombiniert 5,0; CO₂-Emissionen: kombiniert 117,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse B. Werte vorläufig bis zur endgültigen Homologation.

Abb. zeigt Sonderausstattung. ¹Angebot gültig für Kaufverträge bis zum 31.12.2014, nur für Privatkunden.

AM Automobile GmbH
im Autohaus Aschentrup
Carl-Zeiss-Str. 1
33334 Gütersloh
Tel.: 05241/743380

www.aschentrup.de

Wir Helfer im Seniorenhof brauchen Mitstreiter, die uns in unserer Betreuungsarbeit unterstützen. Können Sie sich vorstellen, sich an einem Nachmittag in der Woche freizumachen, um alten Menschen ihre Zuwendung zu schenken? Die Arbeit in unserer Betreuungsstätte ist voll Fröhlichkeit, und sie wird sogar mit einer Aufwandsentschädigung ver-

gütet. Keine Sorge, Sie brauchen keine Altenpflegerin zu sein, wir leiten Sie an. Machen Sie doch einfach einen Versuch. Können Sie herein oder rufen Sie uns an. Unsere Telefonnummern: Elke Engelsmeier-Leschke: 05222 - 20 37 0 oder Ulrike Elmendorf: 05241 - 600 590.

Ulrike Elmendorf

Ouse Düapken Isselborst, do fällt mi no wat in!

De Hiawest is anfangen un dann stäiht de Winter wia vo de Döüer. 2013 - 2014 Is de Winter outfallen. Wi hät hier bi us keinen Schnäi ßäihn. Dat was vo 70 Jauern anners. Ik denke an den Stahlingradwinter. Nich blaüß In Rußland was et ßo kault, auk bi us wiakenlang wiese ouse Thermometer -10 Chrod un dorunner an.

Wi kennen na käine Thermopenfenster un käiner hadde hier innen Duarpe Zentralheizung, blaüt bi Elmenduarps. Olle Rouden (Fenster) wöiern iawerfruan, taufruan, iaweroll Iesblumen. Bi us inner Küaken, dat Fenster was no Sßüden, de Kuakmaschinen bodde, dat de Pladden raut was, dann läip dat Wader up de Fensterbank Fo us Kinner was dat Winterwiar 'nen Vochnäüen. Wiarkenlang können wi up Sßunnermanns Müahlendiekie Schlittschau lauben. Ik erinner mi, äinmol läip ik bi Sßunnenunthergang ohne Müssen no hous, ik dache, miene Auhern wöiern aff fallen. No Schaule chängen wi met Holsken. De Housmester bodde den chrauden Kanaunenauben oll muans ümme 5 Ouher an, dat de Klassen auk nen biatken warm wöiern. Nen dringenden Apell kamm döüer dat Radio un stond in de Zeitung, dat wi elichst fo ouse Sßaldoden warme Kleidung ßammeln müssen, dat was ower vialst

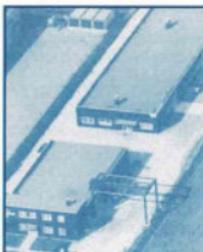
to lade. Wi Schäuler müssen Sommerdag Heilkräuter ßammeln, Brombeerblia, Ackerschachtelhalim, Pfefferminz, Kamille usw. Ik hadde bi us uppen Boden fo jäidet Krut 'ne Ecke parot.

Ouse Haller Strode was wiarkenlang met lies un Schnäi iawerdeckt, do könen wi Schlittschau lauben un medden Schlien jagen, ouder den Mialkewagen, de muans no de Molkerijje Welpmann fodde, chaff et käinen Vokehr. Ik chäng af Austern 1943 no Brockwie up de Realschule. Barkey fodde met Chas un wi müssen muans bet no Baumann lauben, dat Ghas reiche nich bet in't Duarp. Faken chaff et Fliegealarm, dann müssen wi innen Luftschutzkeller. De was owwer nich fo olle Kinner chraut chenauch. Kinner out Brockwie, de blaüt 5 Minouden vonner Schule wuahnen, müssen dann rieme no hous un 1 oder 2 Kinner metniahmen. Ik mosse met nen Schaulfröind in de Niedernstrode. Entwarnung was mäißtens ßo ümmie 1/2 l Ouher. Wi läiben non Kuaperhamer no de Haltestie, faken was de Bus oll weg. Viale mole ßend wi dann von Brockwie tofaude no Isselhorst lauben.

Wi hädden auk herrliche, warme Sßommerdage. Dann födden wi no de Bläikerdiekie ton baan. Dat Schwemmen häwwe ik inner Ludder in den upstaute Wader an Mumperows Müahlen läiert. Et

was de schlechte Tiet, owwer wi kennen et nich anners. Wi hät auk ousen Spooß hat. Cheld brouken wi nich, düäße Vochnäüen wöiern kostenlos. Äinmol inn'n Monat müssen wi de Lebensmittelmarken afhalen. De Outchabe was bi us inne Schuale.

Hanna Hornberg un Hilde Upmann wöiern fo us taustennig. Dat Amt Brockwie un Architekt Heinrich Volkmann wöiern de Voantwortlichen un müssen ßäihn, dat et klappe. In den lesten Kriegsjauern kriajen wi innen Duarpe auk Evakuierte out Stia, de bombadiert wöiern. Mien Vadder was käin Sßaldode, häi mosse owwer iawer de Innung faken 6 Wiaken in chraude Stia, wo vial Chlas kaputt was un nijje Rouden inßedden. Viales was bi us knapp oder chaff et iawerhaupt nich, owwer de Rohstoffe fo Chlas hädden wi innen Lanne, Quarz, Sßand un Pottasche. Mien Vadder mosse auk in Bochum Chlas inßedden, läier do ne nedde Familie kennen, de dann iahr Wohnzimmermöbel bi us in de Wiarkstie unnerstellen. Vadder häw non Krije olles voBocht, de Familie outfindich to maken, de ßend olle bi Bombeneanchriffe ümmeuamen. De Möbel hät dann Flüchtlinge ouden Osten kriajen. Wi in Isselhorst hät käine Naut hat, jäider hadde ßienen Chauern un de mäißten auk Bouern os Vowandte. Bet 1948 hät wi jäidet Jauer auk äin Schwien fau-



Wir haben neuerdings auch Bienen - und 50 Jahre Werkzeugmaschinen

Grenzlipper Flöttmann Werkzeugmaschinen

D-33805 Oerlinghausen, Postfach 1204
D-33818 Leopoldshöhe-Greste, Industriestr. 16
Tel. (49) 05202/3888 + 80900 Lager, Mobil 0172-4070825 + 8072463,
Mail: floettmannmaschinen@t-online.de

Ankauf-Verkauf · Neu- + Gebrauchtobjekte · Konventionell · Digital
CNC-Technik · Lasertechnik · Blechbearbeitung · Schweistechnik
Gabelstapler · Industriermaschinen · Co/Op Krananlage bis 30t

Bevor Sie in der Welt rumlaufen, sollten Sie gleich bei FLÖTTMANN kaufen



ert un schlachtet. Doriawer hāw-
we ik je oll mol schriaben. Ouse
Housschlächter was Landwehr
von'n Sfinnernwäch. Ik was üm-
mer dobi De Schlachter chaff mi
mol nen Schwieneage von ousen
Schwien un ik was iawerrascht,
dat was ne famose Lupe.

Met 17 Jauern maken wi dann
Radtouern an de Weser, von'n
paar Dage in't Sfouerland un äin-
mol an'n Rhein bet Mainz un
trüjje döüer Hessen. Vondage
föiert de Familien met iahn Kin-
nern inne chanzen Welt harümme
Wat hāw Bik dat ännert. Miene
Mudder is 1899 chebuarn un hāw
mi votellt, iahr chrötste Raise was
no Vowandten no Warenduarp.
Man fodde medder TWE.
Ik hāwwe ne wunderbare Jugend
hat.

Wilfried Hanneforth

Rouden	- Scheiben
Müssen	- Mütze
vialst to lade	- viel zu spät
Bläikerdiecke	- Bleicherteiche
(gehörten der Bleiche Ummeln)	
inbedden	- einsetzen



tischlerei
lassereckmann

planung und ausführung rund ums holz

ströher str. 80 · 33803 steinhagen

tel.: 05204.870468 · fax: 05204.870469 · mobil: 0173.6875318

tischlerei@lassereckmann.de · www.tischlerei-lassereckmann.de



zimmerei
janreckmann

holzbau fachwerk altbausanierung

ströher str. 80 · 33803 steinhagen

tel.: 05204.870470 · fax: 05204.870469 · mobil: 0173.8688356

zimmerei@janreckmann.de · www.zimmerei-janreckmann.de

August 1949 Rinteln an der Weser.



Neues aus Isselhorst

November

- 29./30.12. Isselhorster Weihnachtsmarkt
30.11. 14.00 Stöberstübchen im Bauernhofcafé UnnernÄiken, jeden Advent
30.11. 19.00 Abschluss Weihnachtsmarkt mit Singing Company und PCI

Dezember

- 05.12. 18.00 Adventskalender vor der Galerie Nirgül, s.S. 4
06./7.12. 11.00 Adventliches Kram- und Stöberstübchen, Hof Kornfeld, Niehorster Str. 6, s.S. 33
06. 12. 18.00 Weihnachtskonzert: Matthäus-Chor, Chor After Eight, Jugendchor, Matthäus-Kirche, Auf der Haar 64.
07.12. 10.00 Kindergottesdienst, ev. Lirche, s. unten
13.12. 15.00 Weihnachtsturnshow des TVI, Sporthalle Isselhorst, Cafeteria, Weihnachtsmannsprechstunde, „Weihnachtstüte“ für alle „TVI-Turnkinder“
„Turnshow (16.00) - Die Turnabteilung präsentiert sich allen Freunden, Eltern, Großeltern, Onkel, Tanten, Geschwistern etc.
14.12. Weihnachtssingen der Luttermöwen in der Festhalle, s.S. 33
19.12. 14.00 Weihnachtsgottesdienst für Senioren, s. unten
21. 12. 17.00 Weihnachtskonzert des Mandolinenorchesters Gütersloh in der Herz-Jesu-Kirche Avenwedde, Dr.-Thomas-Platzmann-Weg.
23.12. 16.30 Uhr +20.00 Uhr Ensemble 23.12, s.S. 33

2015 Vorschau:

- 10.01. Isselhorst räumt auf, s. S. 33
30.01. 19.30 Infoabend zum Vorbereitungsprogramm "in 100 Tagen fit", s.S. 33
07.02. 13.30 Großer Schulflohmarkt des Schulvereins der Grundschule Isselhorst in der Sporthalle, s.S. 33

Kindergottesdienst

Kindergottesdienst in der Ev. Kirche Isselhorst im Dezember

Im Advent wollen wir uns im Kindergottesdienst auf das Weihnachtsfest einstimmen. Du bist herzlich eingeladen, am 7. Dezember 2014 mit uns auf Entdeckungsreise zu gehen. Beginn ist um 10.00 Uhr in der Kirche. Wir freuen uns auf dich!
Dein Kindergottesdienstteam

Weihnachtsgottesdienst für Senioren

Am Freitag, dem 19. Dezember 2014, findet um 14.00 Uhr wieder ein Weihnachtsgottesdienst in der ev. Kirche Isselhorst statt. Zu diesem Gottesdienst sind alle Senioren herzlich eingeladen. Auch Rollstuhlfahrern möchten wir den Besuch dieses Gottesdienstes ermöglichen. Wer also einen Fahrdienst benötigt, wende sich bitte möglichst bald an das Rote Kreuz Isselhorst. Ulrike Elmendorf, Ruf 05241 – 600 590.

Wer hat Lust die Sternsingeraktion zu unterstützen?

Kinder, die Lust haben am 11.01.2015 als "König" von Haus zu Haus zu ziehen, Spenden zu sammeln für die Projekte von Schwester Katharina und Schwester Hilde in Bolivien und Burkina Faso oder Familien die gerne von den Sternsängern besucht werden wollen melden sich bitte bei Familie Bastian GT 2106189 oder Fam. Wittenstein GT 6374.

Die Sternsinger ziehen am 11.01.2015 ab 10.00 Uhr los. Anfang Januar treffen wir uns zum Basteln der Kronen im Gemeindehaus Maria Königin!

AWO-Isselhorst

Jeden 2. Montag im Monat fährt die AWO Isselhorst zum Schwimmen nach Bad Waldliesborn. Abfahrt: 9.00 Uhr Isselhorster Kirchplatz. Rückkehr gegen 12:45 Uhr. Anmeldung nicht erforderlich. Jeder Interessierte kann gerne zum Preis von 11,00 Euro (inkl. Eintritt) mitfahren.

Die ersten Termine 2015 sind:

Mo., 12. Januar
Mo., 09. Februar
Mo., 09. März



Weihnachtskonzert der Luttermöwen

Am Sonntag dem 14.12.2014 (3. Advent) läuft der Shantychor -Die Luttermöwen- in den Heimathafen zum großen Weihnachtskonzert ein. Geankert wird ab 15 Uhr an der Kaimauer der festlich geschmückten - Festhalle Isselhorst - (Einlass ab 14.30 Uhr) Mit neuen und bekannten Shanty s zur Weihnachtszeit. möchte die Shantycrow sie unterhalten und auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen. Eintrittskarten erhalten Sie ab sofort bei Schreibwaren Hillenkötter, Isselhorst oder Lothar Kache Tel.: 05241-6472 sowie bei allen weiteren Chormitgliedern.

Der Preis beträgt 8,-€ einschl. Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Adventliche Kram- und Stöberstube

Am 2. Adventswochenende (6. und 7.12.2014) laden wir in der Zeit von 11 - 17.30 Uhr auf den Hof Kornfeld zu einer adventlichen Kram- und Stöberstube ein. Bei Waffelduft, Tee- und Kaffee genuss sowie Glühwein und Würstchen wünschen wir viel Spaß beim Kramen und Stöbern!

Ensemble 23-12

Evangelische Kirche
Isselhorst
Dienstag, 23. Dezember,
16:30 und 20 Uhr

23.12-Fans dürfen sich jetzt schon freuen, denn in diesem Jahr feiert das Blechbläser-Ensemble sein 30jähriges Bestehen - hier bei uns in Isselhorst! Selbstverständlich wie gewohnt am 23.12. mit zwei Konzerten, Special Guest und einer neuen CD.

Passend zur Weihnachtszeit trägt diese den Titel: "Weihnachtsfreu(n)de" und kann während der Konzerte, aber auch jetzt schon bei Helmut Koch, Tel. GT 62 95, erworben werden. Ebenfalls auf der CD zu hören (und als Special Guest der Konzerte) ist die Schlagzeugerin Malika Malinova.

Wir dürfen uns mal wieder auf ganz besondere Weise musikalisch auf Weihnachten einstimmen lassen.

Blutspendetermine

21.1. / 22.4. / 22.7. /
21.10. 2015

Bitte schon vormerken!

Isselhorst räumt auf

Am 10. Januar 2015 findet in gewohnter Form die Verkaufs-Aktion "Isselhorst räumt auf" im Autohaus Brinker statt.

Frei nach dem Motto: Markenartikel zum Schnäppchenpreis!

Infos unter www.gt-isselhorst.de

"in 100 Tagen fit"

Der Infoabend zum Vorbereitungsprogramm "in 100 Tagen fit" findet am Freitag, den 30.01.2015 um 19:30 Uhr im

Vorraum der Sporthalle (Grundschule Isselhorst) statt.

Gastreferenten: Dr. Thomas Knörle und Dr. Andreas Elsner.

Trainingsbeginn ist am Samstag, den 07.02.2015 am Autohaus Brinker.

Flohmarkt des Schulvereins

Am Samstag, 07.02.2015 von 13.30 bis 16.00 Uhr findet wieder der große Flohmarkt in der Sporthalle Isselhorst veranstaltet vom Schulverein Isselhorst statt. Angeboten werden Spielzeug, Kindersachen aller Art aber auch anderer Trödel.

Eine Cafeteria sorgt für das leibliche Wohl.

Verkaufsoffen in Isselhorst:
Während des Isselhorster
Weihnachtsmarktes haben
einige Isselhorster Geschäfte
Samstag und Sonntag
verlängerte Öffnungszeiten!



Der Isselborster Wochenmarkt – ein Stück Lebensqualität

Der Herbst bietet die Fülle: Gemüse, Früchte, Fleisch (vor allem das rote Fleisch ist nun wieder angesagt!) Blumen...

Diese Fülle spiegelt uns auch der Isselborster Wochenmarkt. Kürbis, Zucchini, Möhren, Kartoffeln, Zwiebel, Rindfleisch, Pute, Suppenhuhn, Kaninchen und und und. Derzeit auch saisonale Angebote wie Blumenzwiebeln zum Pflanzen und Trauergerstecke für die stillen Feiertage im November.



Eine warme Suppe tut bei Nässe und Wind gut. Ich lebe derzeit aus Gründen, die hier nicht zu erörtern sind hauptsächlich von Hühnersuppe. Sie ist nicht nur sättigend und kräftigend, sie schützt glaub ich auch vor Infektionen. Ich habe bis jetzt jedenfalls noch keinen Schnupfen und keinen grippalen Infekt gehabt.

Die Zutaten sind alle auf dem Wochenmarkt zu bekommen: Suppenhuhn, Blumenkohl, Kohlrabi, Suppenkräuter... Und sie ist schnell zubereitet und schmeckt – so sehe ich es jedenfalls derzeit, auch aufgewärmt.

Andere Produkte allerdings werden nur im Herbst oder im Früh-

jahr angeboten: Der Herbst ist auch Pflanzzeit für Stauden und Blumenzwiebeln!

Herr Rainer Weichert aus Rheda-Wiedenbrück ist nicht ständig auf dem Wochenmarkt vertreten. Im Herbst und im Frühjahr ist er allerdings da und bietet Blumenzwiebeln und -Knollen an, im Herbst die Frühjahrsblüher und im Frühjahr die Sommer- und Herbstblüher. Herr Weichert ist Marktbesucher im Nebenberuf. Er kauft die Blumenzwiebeln selbst in Holland ein und legt Wert auf ein breites Sortiment in hoher Qualität.



Heil-Massagen

Kurzurlaub für Körper,
Geist und Seele

Lomi Lomi-Massage

Aroma-Ganzkörper-Massage

Edelstein-Massage

Shiatsu

Fußenergie-Massage

Rücken-Becken-Balance

Reiki-Anwendungen

GESCHENKGUTSCHEINE

Petra Henkenjohann

Ganzheitliche Massage-therapie

Langeoogweg 9

33334 Gütersloh-Isselhorst

Tel. 0 52 41/99 86 86 1

Mobil 01 73/4 10 59 94

www.heilmassagen-gt.jimdo.com

Elektro Drewel

Elektroinstallation in Haushalt, Gewerbe
und Industrie...

Bertold Drewel Elektromeister

In den Braken 64, 33334 Gütersloh-Isselhorst, Tel. 0 52 41 / 6 83 35

Isselhorster Wochenmarkt – ein Stück Lebensqualität

Immer freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr auf dem Kirchplatz

frisch und
erfrischend...

Obst & Gemüse

Elke
Könighaus

Rochusweg 50
33397 Rietberg
Telefon 0 52 44 / 7 08 91

**Frische Produkte,
gesund und schmackhaft!**

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Isselhorster Marktbesucher

Geflügel

Fon 0 52 45 - 32 28
Fon 0 52 45 - 1 86 54
Fax 0 52 45 - 92 48 34

Lückenotto

Dieselstraße 24
33442 Herzebrock-Clarholz

*Neckmann's
Hof*



*Kartoffeln
und Eier*

Gütersloher Str. 96
33442 Herzebrock-Pixel
Telefon 0 52 45 / 27 63

*Landfleischerei
Busche*

- Fleisch- und
Wurstwaren aus
eigener Hofhaltung
- Grillspezialitäten
- Pfannengerichte
- Grill- und Partygerichte



Kattenheide 47
33758 Schloß-Holte-Stukenbrock
Tel. 0 52 07 / 59 42
Mobil: 01 71 / 8 92 39 25

Käsespezialitäten Maria Hartkämper

Schellertstraße 58 · 33397 Rietberg
Telefon 0 52 44 / 51 96

Biolandhof Mertens-Wiesbrock

knackig frisches Bio-Gemüse

33397 Rietberg-Varensell · Tel.: 0 52 44 / 18 17
www.meinebiokiste.de



Biolandhof Kampmann

Naturbelassene Lebensmittel

direkt vom Erzeuger!

Erpestr. 91a · 33649 Bielefeld · Tel. 0 52 41 / 6 78 74



salzmann medien

Werbeagentur für Isselhorst

Wir bieten:

- Internetseiten
- Logo-Gestaltung
- Flyer, Broschüren, Magazine
- Visitenkarten und Briefbögen
- Fotografie und Foto-Design
- Text- und Pressearbeit

Im Eichengrund 30
33334 Gütersloh
Tel. 052 41 9984621
info@salzmann-medien.de
www.salzmann-medien.de



Anfang November merkte man auch auf dem Wochenmarkt, dass sich das Jahr langsam neigt. Dass nun die stillen Gedenktage anstanden, der Volkstrauertag und der Ewigkeitssonntag. Frau Brinkmann bot in den ersten Novemberwochen wunderschö-

ne Gestecke für diese Gedenktage an.

Während des Sommers kann man sich auf ihrem großen Blumenfeld an der Münsterlandstraße neben dem Waldorfkindergarten selbst bunte Sträuße zusammen stellen.

pw | objekt

- Geräumige Eigentumswohnung -



Wohnfläche: ca. 84 qm
Etagen: 2
Zimmer: 3
Keller: Ja
Ort: BI-Quelle
Kaufpreis: 163.000,00 EUR
Garage: Ja - 8.000,00 EUR
Courtage: 3,57 % inkl. MwSt.

Wir wünschen Ihnen ein
schönes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins Jahr 2015

SteinhaGENER Str. 4 | 33334 Gütersloh | 05241 - 2102620



SAUBERE GESCHENKIDEEN



Fensterstauger
WV 2 plus
statt € 74,99*
jetzt nur
59,99 €



Mehrzwecksauger
MV 4
statt € 109,99*
jetzt nur
94,99 €



Akku-Besen
K 55 Plus
statt € 69,99*
jetzt nur
57,99 €



Dampfreiniger
SC 2.500 C
statt € 209,99*
jetzt nur
179,99 €



Kehrmaschine
S 650
statt € 129,99*
jetzt nur
99,99 €



VORFÜHRTAGE IN BIELEFELD: FR. 5.12 & SA. 6.12



KÄRCHER®

KÄRCHER STORE SCHREIBER

Store Bielefeld

Gütersloher Str. 328
Tel: 0521 4008298-0

Mo - Fr: 9³⁰ - 17³⁰ Uhr
Sa: 9³⁰ - 12³⁰ Uhr

**DIREKT AN
DER B61**

am 06.12.
bis 16 Uhr
geöffnet!

Store Harsewinkel

Franz-Claas-Str. 12
Tel: 05247 98588-0

Mo - Fr: 8⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr
Sa: 9³⁰ - 12³⁰ Uhr

Spannung an der Holler Mühle

Es „knistert“ bei den Anwohnern / Bürgerinitiative gegründet

„Der Isselhorster“ berichtete im Mai d.J. über eine geplante neue Höchstspannungsleitung, die bis zu 490 KV Strom von Lüstringen bei Osnabrück nach Gütersloh transportieren soll und mit Masten von bis zu 85 Metern die Häuser in unserem Kirchspiel direkt tangieren wird.

Eine anfänglich private Initiative der am nächsten betroffenen Anwohner, die durch Zufall von die-

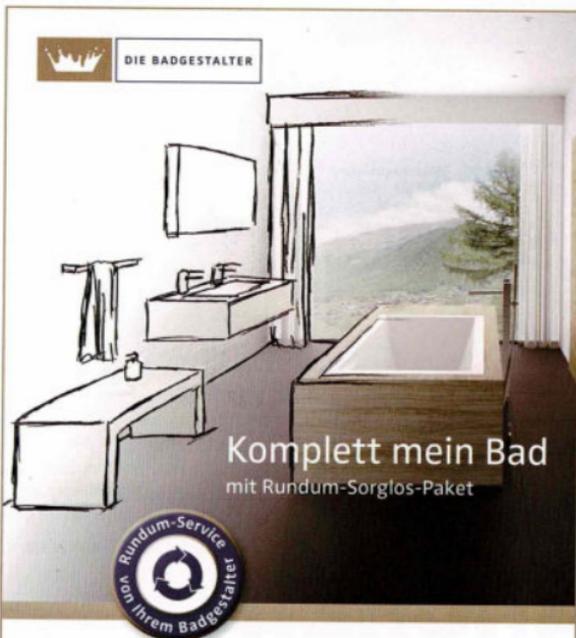
ser geplanten Trasse erfahren hatten, nahm der SPD-Ortsverein auf und lud zu einer Informationsveranstaltung direkt an der Holler Mühle ein. Rund 50 Besucher informierten sich besorgt über die gesundheitlichen Gefahren und den landschaftlichen Aspekt einer solchen Trasse.

Alle Teilnehmer waren sich einig: hier muss Widerstand geleistet werden! Am 23. Oktober lud Ma-

ria Vornholt die Gegner dieser Stromtrasse auf privater Ebene zu einer überparteilichen Informationsveranstaltung im Isselhorster Landhaus ein. Als Referenten berichteten Herr Dr. Zirbel von der Stadt Gütersloh über den Planungsstand der Firma AMPRI-ON, soweit der Stadt bekannt und Herr Syassen von der Bürgerinitiative Borgholzhausen „Keine 380kV-Freileitung am Teuto“ über die Situation in seinem Heimatort. Darüber hinaus informierte Herr Clüsener als Direktbetroffener über die Planungen für Isselhorst und Frau Vornholt setzte die Zuhörer über mögliche Gesundheitsgefahren in Kenntnis.

Alle 28 Teilnehmer der Versammlung einigten sich auf ein gemeinsames Ziel: die Verhinderung einer solchen Freileitung in der Nähe von Wohnbebauung zugunsten einer Erdverkabelung, wenn ein solches Kabel überhaupt nötig sei.. Um dieses Ziel zu verfolgen gründeten sie eine Bürgerinitiative.

Ein Arbeitskreis aus Teilnehmern der Versammlung wird die weitere Vorgehensweise planen und darüber informieren. Ihm gehören Peter Albrecht, Siegfried Bethlehem, Otto Clüsener, Joachim Poggenklaß, Cord Schröder, Henner Schröder, Uwe Schröder und Maria Vornholt an. Nun ging Anfang November die Nachricht durch die Presse, dass die Firma Amprion auf die Trasse im Kreis Gütersloh verzichtet. Dies stellte sich aber ganz schnell als eine Ente heraus. Die Firma Amprion will lediglich auf 110 KV verzichten, eine 380KV Stromtrasse soll auf jeden Fall gebaut werden. Es gibt also keine Entwarnung.



DIE BADGESTALTER

Komplett mein Bad
mit Rundum-Sorglos-Paket

Rundum-Service
von Ihrem Badgestalter

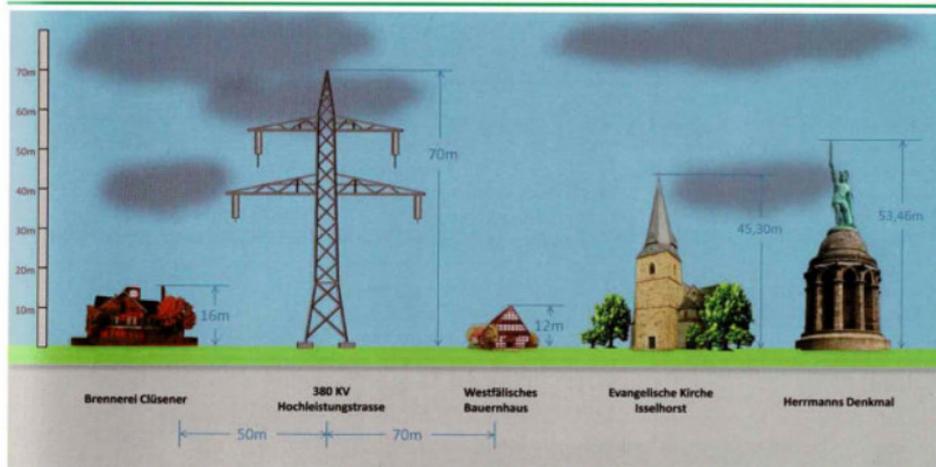
Ihr Badgestalter kümmert sich um die komplette Umsetzung Ihrer Wünsche bis zum fertigen Traumbad. Zum Fixtermin und Festpreis natürlich.

Nur bei DIE BADGESTALTER: www.die-badgestalter.de

SCHRÖDER

DIE BADGESTALTER

Haller Straße 236 | 33334 Gütersloh | T: 05241. 960 40
www.schroeder-die-badgestalter.de



Der Arbeitskreis nahm am 06.11.2014 seine Arbeit auf. Um den Gefahren, die mit der Höchstspannungsleitung verbunden sind, vorzubeugen, braucht er die Unterstützung möglichst aller Bürgerinnen und Bürger aus dem

Kirchspiel Isselhorst. Auf einer Informationsveranstaltung können sich demnächst alle Kirchspielbewohner informieren über die geplante Trasse und über geplanten Aktionen.

Für Interessierte sind Ansprechpartner: Joachim Poggenklaß (JPoggenklass@gmx.de), Maria Vornholt (maria.vornholt@t-online.de)

Österreichischer Adventsmarkt

... mit Glühwein, Schmankerln und Dekoideen in unserer Remise.

Weihnachtsbaumverkauf
mit frischen Nordmantannen.



Pflanzen und Dienstleistungen für Garten und Grün

Haverkamp 79 | 33334 Gütersloh-Isselhorst | www.gruen-mit-system.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr + Sa 8.00-14.00 Uhr

Kantoreifest am 2. November ein großer Erfolg

Kantorin Birke Schreiber hatte eingeladen und viele kamen. Die geschmückte Festhalle war am Sonntag, 2. November 2014 prall gefüllt mit Gästen, die den Chören der Evangelischen Kirchengemeinde Isselhorst verbunden sind. Galt es doch, 90 Jahre des Bestehens des Kirchenchores und auch schon 25 Jahre Kinder- und Jugendchöre zu feiern.

Das Fest begann mit einer Kaffeetafel, zu der viele fleißige Helfer Kuchen und Torten beige-steuert hatten. Anschließend gab es was „auf die Ohren“ - Kinder- und Spatzenchöre, Jugendkantorei und Kirchenchor traten gemeinsam und auch einzeln mit fröhlichen Liedern auf, die sich unter einem Titel zusammenfassen lassen: „Singen macht Spaß!“ Dass das Singen auch ein Gottes-Dienst sein

kann, verdeutlichte Kreiskantor Johannes Vetter in seinem Grußwort. Außerdem macht Singen auch kreativ. Das zeigten ehemalige und aktive Mitglieder des Kirchenchores in verschiedenen Sketchen, „Die Choranstalt“, „Das Knieballett“ und „Der 90. Geburtstag - Frau Musica und Kantor“.



Mit uns fahren Sie gut...
und das seit über 75 Jahren!

Güterkraftverkehr
Spedition · Transporte
Containerzustellung
Lagerung/Logistik
LKW-Waschanlage



**Spedition
Höcker** GMBH &
Co.KG

33335 Gütersloh · Henry-Ford-Straße 7
Tel. (0 52 41) 97 26 81-0 · Fax (0 52 41) 97 26 81-20
info@sped-hoecker.de · www.sped-hoecker.de



„Der 90. Geburtstag - Frau Musica und Kantor“, sowie die „Drei Tenöre“ fanden viele begeisterte Zuschauer und Zuhörer in der voll besetzten Festhalle



Als Höhepunkt waren „Die drei Tenöre“ vom Posaunenchor Isselhorst eingeflogen worden. Der abschließende Dank galt neben allen Mitwirkenden, u.a. auch Judith Gröne am Klavier und Rosemarie Pohlentz als Moderatorin, sowie den zahlreichen Un-

terstützern bei der Vorbereitung und Durchführung vor allem Birke Schreiber, der Pastor Kölsch einen bunten Rosenstrauß als Sinnbild und Dank für die Vielfalt ihrer kirchenmusikalischen Arbeit überreichte.

Imke Kuck



Ihr Meisterbetrieb für
Markisen - Insektenschutz
Terrassenüberdachungen
Raffstore - Rollläden - Fenster

**Jetzt
MARKISEN ZU
WINTERPREISEN!**

Schon jetzt vormerken:
Markisen-Schautage
13./14. Februar und
13./14. März 2015!



www.gebr-wiedey.de

Im Großen Busch 25
33334 Gütersloh
Telefon 0 52 41-70 22 07



Historische Gaststätte
Zur Linde
Isselhorst

Isselhorster Kirchplatz 5
33334 Gütersloh

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
in der Weihnachtszeit, wo Sie sich
bei knusprigem Gänsebraten
und vielen Wildspezialitäten
in historischem Ambiente entspannen
und genießen können.

Frohe Festtage wünschen Ihnen
Ihre Familie Rolf Ortmeier



Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag,
25./26. Dezember 2014, haben wir von
11.00 bis 14.00 Uhr geöffnet
und bitten um Ihre Tischreservierung.

Tel. (0 52 41) 6 71 96
www.zur-linde-isselhorst.de

Vom 27. Dezember 2014 bis zum
6. Januar 2015 haben wir geschlossen.

Woher kommt die Milch?

Das wissen wir natürlich alle. Aber wer kann von sich behaupten, das Melken schon einmal mit eigenen Augen verfolgt zu haben?

Seit einigen Wochen fällt den Autofahrern auf der B61 auf Höhe Issehorst ein neues Schild ins Auge: Mit weißer Schrift auf petrolfarbigem Grund wird frische Milch direkt ab Hof Strothlüke angeboten. Der Hof mit seinem 2012 entstandenen Melkhaus und zeitgleicher Stallerweiterung öffnet seine Pforten und gibt direkte Einblicke in die Milchproduktion.

„Wir melken unsere 130 Kühe zweimal am Tag, einmal morgens, einmal abends zwischen 17:00 und



19:00 Uhr“, so Agrarbetriebswirt Dennis Strothlüke. Immer, wenn es das Wetter zulässt, wird das große Rolltor geöffnet und die Sicht auf die Tiere und den Melkprozess freigegeben. So nah ist man selten an der Lebensmittelproduktion.

Die frische Milch lässt sich natürlich direkt in dem kleinen angrenzenden Hofladen, der in den letzten Wochen mit viel Liebe und Individualität entstanden ist, kaufen. „Wir setzen auf regionale Kost“, sagt Andrea Strothlüke. So werden neben Eiern und Kartoffeln auch noch verschiedene andere Leckereien angeboten: Müsli, besondere Pestosorten und Chutneys – alles aus ausgewählten Zutaten und vor allen Dingen selbst hergestellt.

„Ich hatte schon immer Lust, die regionale Landwirtschaft den Menschen näher zu bringen und dies mit einem kleinen Lädchen zu kombinieren“, so die gebürtige Bauerstochter und gelernte Laborantin, die in einer Gütersloher Molkerei arbeitet und sich zur Zeit in Elternzeit mit ihrem dritten Kind befindet, „jetzt habe ich die Zeit gefunden, meinen Traum zu verwirklichen.“

Das Sortiment soll langsam wachsen. Für die kältere und gemütlichere Jahreszeit werden Kaminholz, Weihnachtsbäume und Glühwein angeboten. Ein paar besondere Geschenkkideen und Präsentkörbchen runden das weihnachtliche Angebot ab.

Die Eröffnung des Hofladens findet zusammen mit dem Beginn



Jürgen Schreiber Gartengestaltung

- Neuanpflanzungen
- Raseneinsaat
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Grabgestaltung und Grabpflege
- Bäume fällen inklusive Abfuhr
- Anlagenpflege
- Zaunbau
- Pflasterarbeiten

Postdamm 258
33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 6 79 17
info@schreiber-gartenbau.de
www.schreiber-gartenbau.de

Buchhandlung Schwarz

– Sortimentsbuchhandlung – Inh. Nora Bethlehem-Hinsen



Ab sofort sind Online-Bestellungen über www.buchhandlungsschwarz.de möglich - entweder zur Abholung im Laden oder ab 30 € versandkostenfrei direkt zu Ihnen nach Hause!

- Bestellung aller lieferbaren Bücher und Noten
- Geschenkartikel
- Markenspielwaren
- Schulbedarf

Umlöstr. 8 · 33649 Bielefeld-Ummeln
Telefon (05 21) 4 79 24 21 · Telefax (05 21) 4 88 96 63
kontakt@buchhandlungsschwarz.de · www.buchhandlungsschwarz.de



Die Aktion Lesetüte in der Grundschule Isselhorst

des Weihnachtsbaumverkaufs am zweiten Adventswochenende (Samstag, 6.12., 14:00-18:00 Uhr und Sonntag, 7.12., 11:00-18:00 Uhr) statt. „Wir würden uns freuen, mit einem Angebot an heißen Getränken und selbst gemachten Leckereien zur Vorweihnachtsstimmung unserer Besucher beitragen zu können“, freut sich Familie Strothlüke.

K. Dammann

Was ist die Aktion Lesetüte überhaupt?

Die Aktion Lesetüte ist eine Initiative der AG Leseförderung des Sortimenter-Ausschusses im Börsenverein des Deutschen Buchhandels und wird in Kooperation mit den Verlagen Arena und Oetinger und dem örtlichen Buchhandel durchgeführt.

Die Lesetüte soll bereits bei den Schulanfängern Lust und Freude am Lesen wecken und den Eltern die Bedeutung des Vorlesens und Lesens vermitteln. Da die Lesetüte von den Kindern der ersten Klassen gestaltet und übergeben wird, erfüllt sie zusätzlich eine soziale Funktion: die Bindungen zwischen den Schülern werden gestärkt und die "Großen" können einen Teil ihres Wissens (zum Beispiel "Lesen macht Spaß") weitergeben.

An einem sonnigen Mittwoch Ende Oktober wurde nun in der Grundschule Isselhorst das Projekt Lesetüte abgeschlossen.

Die zweiten Klassen hatten vor den Sommerferien (da noch als Erstklässler) von der Buchhandlung Schwarz in Ummeln weiße Papiertüten erhalten, die von den Schülern bunt und fantasievoll bemalt und beschriftet wurden. Diese Tüten wurden während der Ferien vom Team der Buchhandlung mit einem Buch, einem kleinen Geschenk und Informationsmaterialien für die Eltern gefüllt.

Und nun, nach den Herbstferien, fand die Übergabe der Lesetüten statt. Die zweiten Klassen waren stolz auf ihre Kunstwerke und die Erstklässler freuten sich über die Geschenke.

Im nächsten Jahr soll das Projekt fortgeführt werden, damit auch die zukünftigen Schulanfänger von der Aktion Lesetüte profitieren können.

Nora Bethlehem-Hinsen

 Strothlüke
BISCHOFSDORF

Hofladen

Neueröffnung
des kleinen Hofladens
mit einem Angebot an
heißen Getränken und
selbst gemachten
Leckereien

Beginn des
Weihnachtsbaum-
Verkaufs

Samstag 6.12., 14-18 Uhr
Sonntag 7.12., 11-18 Uhr

Am Reierbach 13
33649 Bielefeld
(Direkt an der B61)

Der Heimatverein besucht Isselhorster Betriebe – das Wasserwerk und das Klärwerk Obere Lutter

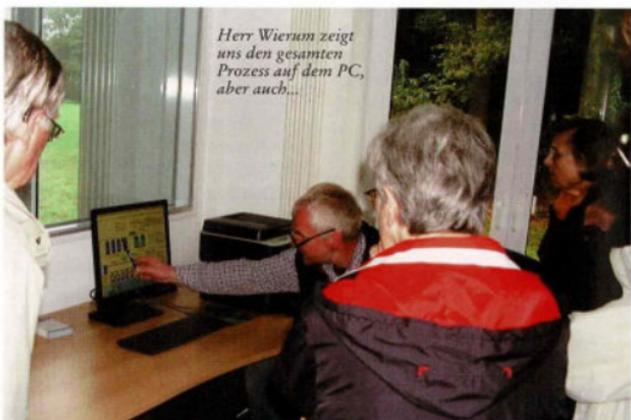
Man stelle sich einmal folgendes Szenario vor: Die Hausfrau oder der Hausmann wollen waschen. Um das zu können, muss aber erst mit der Schiebkarre und einigen Kanistern Wasser aus der Lutter geholt werden. Nicht etwa deswegen, weil es kein Wasser im Hause gibt, sondern weil dieses Wasser zum waschen unbrauchbar ist. Unvorstellbar?

Vor 80-90 Jahren war es Standard. Meine Tante, die damals mit ihrer Familie am Haverkamp eine kleine Landwirtschaft betrieb, hat das viele Jahre so machen müssen. Sie wohnte „nah“ an der Lutter, etwa 200 bis 300 m. Andere, die es nicht so einfach hatten, mussten Wochen vor dem Washtag schon anfangen Regenwasser zu sammeln, um waschen zu können. Und wenn es mal lange nicht regnete? „Düt geht nich ma so wider“ (dies geht nicht mehr so weiter), hatte im Herbst 1933 der bekannte Isselhorster Kaufmann „Frenser“ (Dreesbeimdieke) zu dem nicht minder bekannten Landwirt Imkamp gesagt. „Wi mött' wat unnernehmen.“ (Wir müssen was unternehmen) Und so wurde etwas unternommen. Zunächst wurde ein Wüschelrutengänger beauftragt, einen Ort zu suchen,

an dem es ausreichend Wasser in guter Qualität gab. Der Naturheilpraktiker und Wüschelrutengänger Beiderbeck wurde am Haverkamp in einem der Familie Elmendorf gehörenden Wäldchen fündig.

Und so wurde auf bürgerschaftlicher Basis eine Genossenschaft gegründet, der „Wasserbeschaffungsverband Isselhorst“. Die Gründungsmitglieder Julius Dreesbeimdieke, Richard Lütkemeyer und Heinrich Krull stellten ihr gesamtes Vermögen als Bürgschaft zur Verfügung. Auch das ist heute unvorstellbar.

Seit 1934 beliefert der Wasserbeschaffungsverband die Isselhorster Haushalte und Betriebe mit qualitativ hochwertigem und auch in Trockenzeiten ausreichender Menge Trinkwasser. Und das zu einem Preis, der auch 80 Jahre nach der Gründung immer noch signifikant unter dem Preis vergleichbarer Anbieter liegt. Eine solche Einrichtung bürgerlicher Selbsthilfe gibt es in der Versorgung mit dem Lebensmittel Wasser wohl kein zweites Mal. Am 25. Oktober besuchte eine Gruppe von Heimatfreunden das Wasserwerk. Karin Teismann hatte bei der Programmplanung für



Herr Wierum zeigt uns den gesamten Prozess auf dem PC, aber auch...

Wir zimmern nach Ihren Plänen und Wünschen:

Dachstühle für:

- Neubauten / Altbauten / Umbauten
- Car-Ports • Pergolen • Fachwerk

ZIMMEREI VIEBROCK

Gewerbegebiet Nord · Tel. ☎ 0 52 41 / 6 86 45 · Fax 0 52 41 / 6 79 64

2014 den Vorschlag dazu gemacht mit der Begründung: „Viele von uns Jüngeren kennen die Infrastruktureinrichtungen zur Daseinsvorsorge im Dorf gar nicht.“ Wohl wahr, denn „Wasser kommt ja aus dem Wasserhahn.“

Herr Wierum ist der einzige Festangestellte des Wasserwerkes. Er ist für die gesamte Technik verantwortlich, also dafür, dass die Pumpen laufen und gewartet werden, dass die Wasseraufbereitung funktioniert und dass das gewonnene Trinkwasser auch bei den Bürgern ankommt, er ist also auch für das gesamte Leitungssystem und die Verbrauchsermittlung verantwortlich.

Durch eine geschickte Bodenpolitik und eine stete Anpassung an die modernste Technik ist es dem Wasserbeschaffungsverband – kurz WBI – gelungen, die Qualität



des Trinkwassers zu erhöhen und kontinuierlich zu halten. Der Nitratwert konnte durch Ankauf von Flächen in der Wasserschutzzone I und durch vertragliche Extensivierung von Flächen in der Wasserschutzzone II und durch aktive Mitarbeit in der Wasserooperation Gütersloh erheblich gesenkt werden. Die nicht giftigen, aber das Wasser leicht anfärbenden Huminstoffe werden seit einigen Jahren durch eine Ozonanlage (Ozon = O₃, leicht zerfallendes dreiatomiges Sauerstoffmolekül, das andere Stoffe durch Oxidation zerlegt) zerstört. Durch einen Blick in den beleuchteten Wasserspeicher mit seinem kristallklaren Inhalt konnten wir uns von der Wirksamkeit der Anlage überzeugen.

Uns allen wurde durch die Führung bewusst, wie Herr Wierum sich mit „seinem“ Wasser-

werk identifiziert und wie er den Versorgungsauftrag des WBI zu seinem persönlichen Anliegen gemacht hat.

Weiter ging es zum Abwasserverband Obere Lutter, kurz „AOL“ an der Niehorster Straße. Viele von uns waren noch nie dort gewesen, obwohl das Klärwerk doch vor unserer Haustür liegt und regelmäßig Tage der offenen Tür veranstaltet.

Hier führte uns Herr Birger Werres durch die ausgedehnte Anlage (ca. 17 ha) und er ließ keine Station aus: Vom Einlauf des Abwassers (die Kläranlage klärt die Abwässer aus Brackwede, Senne, Ummeln, Isselhorst und teilweise Avenwedde) über den Feinrechen, der grobe Partikel heraus nimmt über den Sandfang, die Vorklär- und Absetzbecken, die Nachklärung, den Schönsteich, in

MILSMANN
AUTORECYCLING – CONTAINERDIENST



Wir sind stark in Leistung und Service!

ZERTIFIZIERTER
ENTSORGUNGSGESCHÄFTS-
FACHBETRIEB

Im Krupploch 4 | 33334 Gütersloh
Telefon: 0 52 41 / 6 83 53 | Fax: 0 52 41 / 31 79
www.niehorster-autorecycling.de

Geschäftszeiten: Mo – Fr 8.00 – 18.00 Uhr
Sa 9.00 – 13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Wir machen Ihr Zuhause wieder schön!



**MALERMEISTER
UDO PLABMANN**

Fax 0 52 41 / 96 12 90
Tel. 0 52 41 / 69 57

Funk 01 71 / 32 95 643

Zinnweg 11 · 33334 Gütersloh-Isselhorst
www.malermeister-plassmann.de



Birger Werres (unten Mitte) vermochte es sehr gut, uns die komplexe Klärtechnik verständlich zu machen.

dem das Wasser durch Sauerstoffaufnahme noch einmal nachgeklärt wird bis - und zwischendurch auch das Aktivkohlefilter, in dem die in geringster Konzentration vorhandenen Chemikalien, wie z.B. Arzneimit-



Udo WANNHOF
Zimmereibetrieb & Holzbau

Habt Vertrauen - mit Udo bauen!

Zimmereibetrieb Udo Wannhof • Dieselstraße 67 • 33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 - 7 56 60 • Fax 0 52 41 - 7 56 55 • Handy 01 72 - 7 06 41 30

telreste, gebunden werden – zum Ablauf, durch den das geklärte Wasser der Lutter zugeführt wird. Den gesamten Klärprozess hier detailliert zu beschreiben, würde den Rahmen des ISSELHORSTER sprengen. Birger Werres gelang es aber, diesen komplexen physikalisch- chemisch- biologischen Prozess durch anschauliche Beispiele konkret und anschaulich zu erklären.

Bei einem zünftigen Pickertessen bei Ortmeier ließen wir den Nachmittag ausklingen und versuchten, das Gesehene in den Isselhorster Infrastrukturbetrieben zu reflektieren. Auch im nächsten Jahr wollen wir uns in Isselhorster Betrieben umschauen, so das einhellige Fazit der Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

Siegfried Kornfeld

**Ihr Partner vor Ort
für Fragen rund um Planung, Installation,
Einsatz und Service Ihrer Computer!**



**Fr@nke
& Partner**



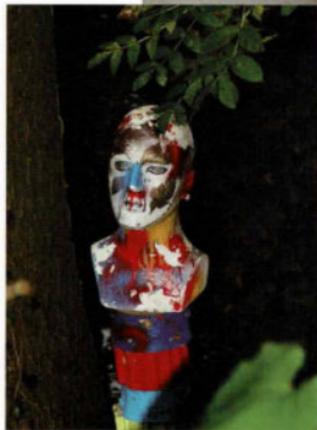
FHD GmbH & Co. KG

Wagenfeldstr. 2 | 33332 Gütersloh
Telefon 0 52 41 - 470 130
E-Mail: info@fhd.de
Internet: www.fhd.de

„Kunst und Phantasie im Lutterwald“

In der Ausgabe 104 Oktober 2010 hatten Schülerinnen der Mamre-Patmos-Schule Bethel einen Beitrag unter der oben angegebenen Überschrift für den ISSELHORSTER geschrieben. Sie hatten darin auf ihre Ausstellung in und an der Lutter in der Nähe der Mühle Meier Mumperow hingewiesen, die sie mit ihrem Lehrer, dem Issselhorster Norbert Grüneberg, am 12. September 2010 dort vor großem Publikum eröffnet hatten. Nun sind mehr als vier Jahre vergangen. Die Ausstellung wurde nach einiger Zeit in Issselhorst ab und im Bohnenbachtal in Bethel wieder aufgebaut. Die damaligen Oberstufenschüler und -Schülerinnen haben die Schule längst abgeschlossen und haben (hoffentlich alle) ihren Platz im Arbeitsleben gefunden.

Und auch ihr damaliger Lehrer Norbert Grüneberg ist im Sommer dieses Jahres in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Gerlinde Fortmann, eine der Verfasserinnen des damaligen Berichts, hat die Erinnerung an Issselhorst, an die damalige Ausstellung aber nicht losgelassen. Sie mochte sich nicht damit abfinden, dass die Exponate „ihrer Ausstellung“, die nun auch im Bohnenbachtal in Bethel abgebaut werden musste, nun einfach so verschwinden sollten. Sie, die derzeit eine Ausbildung in der Brockensammlung in Bethel absolviert, wandte sich an ihren ehemaligen Lehrer und im Oktober traf ich sie mit Jonas, einem weiteren Schüler, an der Mumperow'schen Mühle, wo sie mit Norbert Grüneberg dabei war, die ihr wichtigsten Exponate wieder aufzubauen. Ein besonders wichtiges Kunstwerk ist dabei, ihr schon 2009 gefertigtes Werk „Sehnsucht“. Sie hat es 2014 erweitert und wird es im November zusammen mit



ihrem ehemaligen Mitschüler Jonas und ihrer Mitschülerin Sophia und ihrem ehemaligen Lehrer Norbert Grüneberg in Nähe der Lutterbrücke wieder aufstellen.

Siegfried Kornfeld


ATEMpause
Zeit für Haut & Herz

**Bianca Reiche
& Alice Wedel**

*Für die herzliche Aufnahme in
Isselhorst bedanken wir uns und
wünschen Ihnen besinnliche
Weihnachten und alles Gute für 2015!*

Steinhagener Straße 18
33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 7 04 94 44

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag
9.00 Uhr bis 12.30 Uhr und
14.30 bis 18.00 Uhr
- Dienstags geschlossen -

Samstag nach Absprache möglich.

Alle Termine können individuell nach Ihren
Bedürfnissen abgesprochen werden.


AFIB Immobilien

Seit 1996 in Steinhagen

Josef Reinhart / Heidi Milberg

Tel. 0 52 04 / 8 78 01 20

Mobil 01 73 / 8 30 41 11

h.milberg@afib-immobilien.de

www.afib-immobilien.de



Ihre Immobilie
ist gefragt!

Unsere Kunden
suchen:

- Häuser
- Eigentums-
wohnungen
- Baugrund
in Issselhorst.

**Ganz und gar nicht 08/15 - Viel Platz
zum Wohlfühlen im 2-3 Familienhaus
in Brockhagen; afib388:** gepflegte,
immer wieder modernisierte 300 m² Wfl.
über 3 Etagen, 1000 m² schön angelegtes
Grundstück, Kaminzimmer mit „Bullerjan“,
Wintergarten, überdachter Freisitz, Garten-
häuser, teilausgebauter Spitzboden, Doppel-
Garage, Keller mit Dusche. Verbr.Ausw.
155,30 kWh (m²*a), Ölheizung 1989. KP
335.000,-€ Makler-Prov. 3,57% inkl. MwSt.

Mieter gesucht?

Sparen Sie Zeit!
Sparen Sie Arbeit!
Sparen Sie Ärger!

Wir finden.
Sie wählen aus!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns am Kirchplatz 2 - mitten in Steinhagen!

„Früher, bei uns zu Haus“

„Fröber, bi us to Huus...“

Früher, bei uns zu Haus war es so, dass Spielsachen und Kleidung von den großen an die kleinen Kinder weiter gegeben wurde.. Dann saßen Mutter und meine Schwester in der Küche an der Nähmaschine und machten die Sachen passend.

So hatte ich zu Weihnachten 1947 einen neuen Mantel (der aber lediglich auseinander getrennt, umgedreht und wieder neu zusammen genäht worden war), eine Mütze und einen Muff mit Kaninchenfell als Besatz unter dem Weihnachtsbaum liegen. Das musste ich nun sogleich anprobieren und mich darin im Spiegel anschauen. Vater sagte: „Mädchen, du siehst gut aus.“ Ich war sehr stolz darauf. Der Muff hatte ein neues Band. Damit konnte man ihn umhängen und verlor ihn nicht so leicht. „Du musst aber noch weiter suchen“, meinte Vater.

Und dort hinter dem Sofa – ich hätte es beinahe übersehen – sah ich nun die Puppenstube meiner großen Schwester Ruth stehen. Sie hatte lange Zeit verstaubt auf dem Dachboden gestanden.

Meine Eltern hatten die Küchenschränkchen, den Tisch und die Stühle mit weißer Farbe und die Wände mit grüner Farbe gestrichen. Vor den zwei Fensterchen hingen von meiner Mutter genähte Gardinen mit roten Bändchen daran. Die Puppenfamilie (Vater, Mutter, Kind) war sehr fein angezogen. Zwischen den Fensterchen hing eine kleine Schwarzwalduhr und der zugehörige kleine Schlüssel lag auf dem Tisch.

„Die Uhr muss täglich aufgedreht werden, damit du die Zeit immer richtig ablesen kannst. Ich zeige dir mal wie das geht“, sagte mein Vater. So etwas hatte ich noch nicht gesehen. Am 1. Weihnachtstag musste ich die Nach-



Meine kleine
Kuckkuckuhr.
Sie läuft immer
noch. Seit 1947!

barkinder zum Spielen holen. Die richtige Uhrzeit konnte ich aber noch nicht ablesen. Ich wusste nur, dass es, wenn der große Zeiger oben über dem kleinen Zeiger stand, zwölf Uhr war. Aber beim Spiel mit den Puppen konnte es ja nicht immer Mittagszeit sein, die Puppen mussten doch auch mal schlafen!

Tolle Autos

- Neuwagen
- EU-Neuwagen
- Jahreswagen
- Vorführwagen
- Gebrauchtwagen



www.autohaus-brinker.de
Tel 0 52 41 / 96 01-0

Starker Service

- Reifenservice
- Inspektion HU/AU
- Unfallabwicklung
- Mietwagen
- Zubehör u. v. m.



Und so hatte ich bald heraus, wie die genaue Zeit mit Stunden und Minuten abzulesen war. Als ich größer war, kam die Uhr in mein Kinderzimmer. Und später hat sie alle Umzüge mitgemacht und ihr Platz im Haus war immer neben der Tür in der Küche. Dort hat sie ihren Platz auch heute noch. Im letzten Jahr ist beim Aufziehen die Uhrfeder gebrochen (die Uhr ist nun 66 Jahre alt). Bei uns in Gütersloh gibt es noch einen Uhrmachermeister, der mit so alten Uhren umgehen und sie reparieren kann. Und der hat sie tatsächlich wieder gangbar gemacht und wollte dafür nur 5,-€ haben. Der konnte sich für solch eine alte Uhr noch richtig begeistern. Unter dem Deckel der Uhr war noch der Preis zu erkennen, den die Uhr damals gekostet hatte: 3 Mark konnte man lesen. Nun läuft sie wieder. Sie hängt in meiner Küche. Ich muss sie an jedem Morgen aufdrehen. Sonst würde mir ihr Ticken fehlen.

Lisa Teismann

„Fröher, bi us to Huus...“

Fröher, bi us to Huus, dao was et so, dat Spi-elsaken un Kleeder von de grauten Kinner an de lütken Blagen wider gi-eben waörn. Dän satten (saiten) Moder un mien Sü-

ster inne Kücken an de Naimaschinen (Najjemaschinen) un müssen de Saken mäötig maket. So hadde ick Wiehnachten 1947 (naintainhunnertsi-ebenvettig) een'n niggen Mantel (de aower men blos uut'neene trennt un ümdreht we tusammen naihet was), eene Müsssen un een Muff met Kaninkenfell do up unnern Wiehnachtsbaum liggen.

Dat mosse ick nu glieks antrecken un mi unnern Speigel ankieken! Vader sägg: „Lüt, dat süht snike uut.“ Ick wassa wane stolt up. De Muff hadde een ni-e Band to'n ümhangen. „Du moss na wider söken,“ mennde Vader. Do ächter dat Kannape – ick hädde et binaoh üöverseihn – saog ick nu de Puppenstuom von mien grautet Süster Ruth staohn. Een lange Tied hadde de ganz vöstuuw up'n Balken staohn.

Mine Öllern hadden de Kückenschäpkes, Disk un Stöle met witte Farwe un de Wänne met gröne Farwe anstri-eken. Vüör de twe Fensterkes waörn von mine Moder lütke Gardinen naihet met rau-de Bändkes do an. De Puppenfamilge (Vader, Moder, Kind) was we fien maket. Tüsken de Fensterkes höng 'ne lütke Schwarzwalduhr un de lütke Slüedel, de dao to haörde, lag up dän Disk. „De Uhr mott ölle Dage updreht wern, domedde du de Tied ümmer



Feldmann

Getränke

Süßmosterei

ORIGINAL ISSELHORSTER
GLÜHWEINE -
UND DER WINTER
KANN KOMMEN!

KINDERPUNSCH
- alkoholfrei -



0,7l

Roter Glühwein



0,7l

10,0 % vol.

Weißer Glühwein



0,7l

10,0 % vol.

Postdamm 289

33334 Gütersloh-Isselhorst

Tel. 0 52 41 / 6 78 93

www.feldmann-getraenke.de

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 8.00 – 18.30 Uhr

Sa 8.00 – 13.00 Uhr



BURG &
MONJAU

TISCHLEREI ZIMMEREI
DENKMALPFLEGE

Horststr. 29a
33803 Steinhagen
Fon 0 52 04 59 90
Fax 0 52 04 92 06 42
www.burg-monjau.de
info@burg-monjau.de





Wir wünschen Ihnen
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute
für das neue Jahr.

 Sparkasse
Gütersloh

Ihre Sparkasse Gütersloh



Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Geschäftspartnern eine wunderschöne Adventszeit, ein fröhliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2015.

Gleichzeitig laden wir herzlich ein zu unserem 'Tag der offenen Tür' mit großer Postkartenverlosung am Samstag, 29.11.2014 ab 14.00 Uhr.

Ihr Issehorster Reisetem

TUI TRAVELStar
Reisebüro Christine Panitz
Haller Str. 122
33334 Gütersloh
Tel.05241-687104

richtig afläsen kanns. Ick wiese di, wu (wo) dat geiht“, siä mien Vader. So wat hadde ick na nich seihn. Dän 1. Wiehnachtsdag mosse ick de Naobersblagen to'n Spi-elen halen. De richtige Uhr-tied kann ick aower na nich afläsen. Ick wusse men blauds, wän de graute Wiser boom up dän lütken Wiser steiht, ist et twiälf Uhr. Bi'n Spi-elen met de Puppen kann et ja nich ümmer Middagstied si-

en, de Puppenkinner mössen doch auk na'n Bedde gaon!

So hadde ick et baule harut, de akkraote Tied un auk de Minuten af to läsen. Os ick grötter was, kamm de lütke Uhr in miene Kinnerstuowe. Un naohiär häff se ölle Ümtüöge met makt un ehr Stiär in'n Huse was ümmer ti-egen de Dür in de Kücken. Do sitt dat Ding vandage auk na. In'n lesten Jaohr is bi'n updreihn de Uhrfiärn

bruoken (dat Ding is 66 Jaohr ollt). Bi us in Gütsel giff et na een Uhrmakermester, de met so olle Uhr'n na ümmeagaohn kann.

Un de häff se doch waorhaftig we färrig makt un woll do men blos 5,-€föör häbben. De hadde na richtig Spaof an de lütken Uhr! Unner de Klappen von de Uhr was na de Pries von daomaols to läsen: 3 Mark hadde se daomaols kostet! Nu löppt se wier. Se hängt in miene Kücken. Ick mott se jeden Maorn updreihen, wiel dat mi süs dat Ticken von de Uhr feihle.

Lisa Teismann

- Malerarbeiten
- Fassadenanstriche
- Fußbodenverlegung
- kreative Wandgestaltung
- Wärmedämmsysteme



Malermeister

Bartelniewöhner

Hermelinstraße 24 a

33803 Steinhausen

Telefon (052 04) 58 80

Telefax (052 04) 892 51

Mobil (01 71) 3 13 37 65

holger@bartelniewoehner.de

Holger Bartelniewöhner
 Malermeister / Energieberater

1) Ein Muff war einerseits ein Funktionskleidungsstück, andererseits aber auch ein Modeartikel, der gut aussehen sollte. Er wurde aus warmen Stoffen oder aus gebeartetem Karninchenfell wie eine kurze Röbre genäht und - wenn er nicht ganz aus Fell bestand - mit einem Stückchen Fell oder ein paar Glasperlen geschmückt. Man steckte von beiden Seiten die Hände in den Muff, um sie warm zu halten.

PSALM DER HERR BEHÜTE DICH FÜR ALLEM VBEL ER BEHÜTE
DEINE SEELE DER HERR BEHÜTE DEINEN AVSGANG VND EINGANG
VON NYNAN BIS IN EWIGKEIT
HINRICH ASTROT VND IL SABEINAV DER BRÜGEN
HABEN DISE ERBAVEN LASSEN

ANNO
DEN 24

ISSELHORST WIE ES FRÜHER WAR:

1677
APRIILS

Zwei Jagdgeschichten aus Hollen und Ebbeslob

Wenn die Felder abgeerntet sind und der Blätterwald sich färbt, kommt die Zeit der Treibjagden. Die Jäger treffen sich zum Stelldichein beim Jagdpächter. Wenn das Halali ertönt, geht es los, Mann an Mann, Rucksack an Rucksack von einem Treiben zum anderen und die mitgebrachten Hunde sind manchmal vor Tattendrang kaum zu halten. Hier und da fallen Schüsse, aber so manchem Mümmelmann gelingt es, sich durch geschicktes Hakenslagen durch ein Spalier von Jägern und Treibern in Sicherheit zu bringen.

Bei eintretender Dunkelheit macht sich die Jagdgesellschaft auf den Weg zum Stemmer, dem Stammlokal der Ebbesloher Jäger. Die Strecke wird auf dem Rasen ausgelegt und verblasen. Danach gehts ins Lokal. Die Hunde liegen erschöpft unterm Tisch. Ein kleiner Imbiss wird zu sich genommen und dann bei Bier und Korn

Doppelkopf gespielt bis spät in die Nacht. Zwischendurch wird noch der erfolgreichste Schütze zum Jagdkönig gekürt und gleichzeitig zu einer Extrarunde verdonnert. Der Humor darf auch nicht fehlen, dafür sorgt viel Jägerlatein. Dann wird es Zeit, sich auf den Heimweg zu begeben. Die Ehefrauen haben für ihre Spätheimkehrer das Essen warm gestellt und sich schon lange zu Bett gelegt.

Jetzt die Geschichte:
Am anderen Morgen fragte die

Frau eines dieser „Spätheimkehrer“: „Hat Dir das Essen geschmeckt?“ „Ja, es hätte bloß ein bisschen wärmer sein können.“ „Aber, um Himmels willen, was hast Du denn gegessen?“ „Das, was oben auf dem Herd stand.“ „Du bist ein Schaf, das hatte ich doch für den Hund da hingestellt, Dein Essen war im Backofen.“

Man höre und staune, was der Alkohol so anrichten kann. Geschadet hat es dem Herrn auf jeden Fall nicht, er ist dann noch sehr alt geworden.



Autohaus BRESCH

Renault – Service
Steinhagener Str. 63 GT-Isselhorst
Tel. 0 52 41 / 63 17

... seit über 50 Jahren in Isselhorst ...

Ferien für ihr Tier und Hundeschule Hof Niedergassel

Tel.: 05241-68236/6555

Hundeschule:

0160-1548716

hof-niedergassel@web.de

Wir orientieren uns nicht an dem,
was andere machen, sondern an dem,
was unsere Kunden von uns erwarten.



MATTHIENSEN DRUCK



Ravensberger Bleiche 14
33649 Bielefeld
Telefon (05 21) 9 47 49 04
Telefax (05 21) 9 47 49 06
e-Mail: druckerei@matthiesendruck.de
Internet: www.matthiesendruck.de



Jäger auf dem Hof Kornfeld in
Ebbeslob In der Mitte (mit Hund)
August Kornfeld

Und jetzt eine kleine Jagdankdote, die sich in Hollen abgespielt hat.

Namen von Personen sind frei erfunden und haben mit keinem etwas zu tun.

In Hollen gab es vor vielen Jahren einen Jäger, der dafür sorgte, dass die Hasenpopulation auf einem hohen Niveau blieb, mit anderen Worten; er war nicht so zielsicher und hatte noch nie Waidmannsheil gehabt. Das löste bei seinen Jagdkameraden schon bald Mitleid aus. An einem grauen Novembertag war wieder

Treibjagd angesetzt. Die Jäger trafen sich, bis an die Zähne bewaffnet, beim Jestbuern. Die Jäger sind ja auch immer für Scherze gut und hatten sich was ausgedacht. "Hennerich, heute sollst Du einen Hasen schießen, ich weiß einen, der sitzt jeden Abend da im Hagen." Sie gingen los, von einem Treiben zum anderen, und kamen in die Nähe von dem besagten Hagen. Jüsken konnte sich das Lachen nicht verkneifen und hatte sich schon weggedreht. Hennerich hatte also auf einen ausgestopften Hasen geschossen.

Ein schöner Jagdtag war zu Ende und Hennerich hatte wieder nichts geschossen. Dafür war aber abends eine Lokalrunde bei Niebuhr (heute "Froh und Munter") fällig.

Heinrich Niedergassel

Garagentore mit Antrieb vom Fachbetrieb geliefert und eingebaut.

Haustüren nach Maß geliefert und fachgerecht montiert.

Markisen und Windschutz vom Fachbetrieb geliefert und montiert.

Wartung und Reparatur für Fenster, Garagentore, Antriebe, Markisen ...



**Frank de Carnée
GT-74 123 80**

Beste Qualität – ganz in Ihrer Nähe.

- Allergiefreie Produkte
- Höchste Qualität
- Eigene Herstellung
- International prämiert

**LECKER:
Eingezeichnet
im Glas!**



33334 Gütersloh Isselhorst
Steinhagener Straße 16
Telefon: 05241-67360
Telefax: 05241-688010
www.landfleischerei-rau.de

Jugendlicher gewinnt Kürbiswiegen

Am 11. und 12. Oktober war unsere alljährliche Ausstellung von Geflügel, Obst und Gemüse in der Festhalle zu Isselhorst. Es war, wie ich finde, eine gelungene Veranstaltung. Wir hatten viele Besucher und diese waren begeistert.

Anhand unserer Kuchentheke konnten wir sehen, dass unsere Ausstellung gut besucht war. Binnen 2,5 Stunden waren über 20 Torten ausverkauft, ich kann mich nur bedanken bei allen Besuchern, die bei uns in der Festhalle waren. Es war viel Arbeit, aber wenn es dann von den Isselhorstern und allen anderen Besuchern so angenommen wird ist das einfach toll und macht dann auch Spaß!

Einer unserer Höhepunkte war



dieses Jahr das Kürbiswiegen. Es wurden auf dem Markt vor etlichen Wochen Kürbissamen verkauft und das Ergebnis der Aufzucht dieser Samen wurde in der Halle ausgewogen. Es sind Preise ausgegeben worden für die drei schwersten Kürbisse und ein Trostpreis für den leichtesten.

Den dritten Platz errang Hendrik Wulfhorst mit 41 kg. Sein Preis war eine Flasche Kürbislikör. Den zweiten Platz bekam für einen 43 kg Kürbis das faba-Naturprojekt in Person von Renate Bethlehem. Sie erhielt unter anderem ein Kochbuch speziell für Kürbisse. Der Gewinner war ein Mitglied unserer Jugendgruppe, Max Heitmann. Sein Kürbis hatte 47 kg! Er bekam eine große Pflanze als Preis. Wo Gewinner sind gibt es auch Verlierer. Der Kürbis von mir und meiner Frau (Heidi) hatte leider gerade mal 4,5 kg! Dafür haben wir ein bisschen Dünger und Kompost bekommen. Dann kann es ja nur besser werden.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen Helfern innerhalb und außerhalb des Vereins. Es sind viele Hände nötig um eine solche Ausstellung zu stemmen. Stellvertretend für alle Helfer möchte ich zwei Parteien danken: Zum Einen Jürgen Schreiber, unser Ausstellungsleiter. Ihm obliegt die Planung und Organisation und Einteilung aller Helfer. Ohne Jürgen kann ich mir unsere Ausstellung nicht vorstellen. Zum Zweiten bedanke ich mich bei unserer Jugendgruppe. Die haben wirklich unfassbar viel gearbeitet und gearbeitet und gearbeitet... Unglaublich!!! Ohne sie hätten wir mehr als doppelt so lange auf und abgebaut. Vielen Dank an Euch.

Thomas Jürgensmann

Sind Sie sicher, dass SIE keinen ungebetenen Besuch bekommen?



Fachbetrieb für Gebäudesicherheit

Mesken GmbH

- Sicherheitsfenster und -türen
- Nachrüstung mit Sicherheitsbeschlägen

Friedrichsdorfer Str. 54 · 33335 Gütersloh
Tel.: 0 52 41 1 97 69-0 · Fax: 0 52 41 1 97 69-26
info@mesken-gt.de · www.mesken-gt.de



Mitglied der
Schutzgemeinschaft
»Sicheres Haus«

Hanneforth

Malermeister

Wir wünschen allen
eine gesegnete Weihnacht
und für 2015 Gesundheit
und Zufriedenheit!

Hollerfeldweg 13
33334 Gütersloh -
Isselhorst
Telefon / Fax:
0 52 41 / 66 03

Stahl Service Center Amtenbrink bringt Kunstserie auf den Markt.

Man sieht es immer häufiger im Alltag: Kunstfiguren aus Stahl. Die Firma Amtenbrink aus der Hülsbrockstraße in Gütersloh ist seit nunmehr 45 Jahren Experte im Stahlmetier. Den hiesigen metallverarbeitenden Firmen ist das 1969 gegründete Unternehmen bestens bekannt, für Privatkunden dürfte Amtenbrink hingegen ein neuer Begriff sein. Dies könnte sich in Zukunft ändern, denn seit Neuestem existiert eine Stahlkunst-Kollektion, mit denen sich die Wohnräume und Gärten verschönern lassen.

Vier Serien mit je fünf verschiedenen Produkten wurden auf den Markt gebracht, eine davon präsentiert sich in aktuellem Gewand und ist speziell auf Weihnachtsdekoration ausgerichtet. Ob Weihnachtsbaum, Rentier, Engel, Kerze oder Nikolaus - die pulverbeschichteten Zuschnitte sind eine ungewöhnliche und einfallreiche Zier zu dieser Jahreszeit. Auch für die Inneneinrichtung

Stahlkunst made in Gütersloh



hergestellt werden eine Weltkarte aus Edelstahl und eine Serie mit indianischer Kunst, First Nations. Die im Freien im Rostlook immer häufiger auffindbaren Dekorationen finden sich bei Amtenbrink in zwei Serien wieder. Zum einen in einer Wildlife Serie, in der verschiedene Tierarten sich hervorragend zur Verschönerung des Garten eignen wie etwa ein auf einem ein Meter hohen Rundstahl thronender Koala, und zum anderen in einer allgemeinen Dekorationsreihe. Hier finden sich Objekte wie Blumen oder auch ein einfaches Herz wieder.

Alle Produkte lassen sich bei der Firma Amtenbrink in der Hülsbrockstraße zu den Geschäftszeiten (Mo – Do 8 bis 17 Uhr, Fr 8 bis 14 Uhr) in einer kleinen Ausstellung im Eingangsbereich der Verwaltung besichtigen. Zu beziehen gibt es die Kunstgegenstände auch online auf der Seite www.amtenbrink-stahlkunst.com.

Eine kleine Auswahl können Sie auch auf dem Isselhorster Weihnachtsmarkt am 29./30. November persönlich in Augenschein nehmen.

Kennen Sie unseren Heimatkreis?

Auch in diesem Heft möchten wir Sie mit drei neuen Motiven aus dem Kreis Gütersloh fragen: „Wer kennt...?“

Sie als Leserin oder Leser sind aufgefordert, uns zu nennen, was da abgebildet ist oder in welchem Ort im Kreis es zu sehen ist. **Zuschriften bitte an:** Wilfried Hanneforth, Hollerfeldweg 13, 33334 Gütersloh

Auflösung der 3 Fotos aus Heft 128:

Bild 1 – Kirche in Batenhorst

Bild 2 – Gaststätte Mühlengrund am Furlbach

Bild 3 – Kirche und Kriegerdenkmal in Borgholzhausen



1.



2.



3.

Tirolfreizeit vom 3.7. bis 17.7.2014 in Mals

1983 fing alles an in St. Valentin. Weil das Haus renovierungsbedürftig war, war hier 1987 Schluss. Seit der Zeit fahren die Isselhorster Landfrauen im zweijährigen Wechsel mit jungen Familien nach Mals im Vinschgau.

In diesem Jahr waren wieder die Senioren dran. Weil die Frauen flexibel sind, dürfen auch Männer mitfahren. Für uns war es jetzt das zweite Mal und wir waren wieder hellauf begeistert.

Am Donnerstag, 3. Juli kamen wir an, Edith, Ortwin und Allemann. Der Wettergott meinte es gut mit uns allen und ließ kaum Regentropfen fallen. Um 13 Uhr am Rastplatz Lonetal bei Ulm angekommen, wartete unser neuer Tirolfahrer "Armin" schon auf uns. Mit ihm ging es weiter nach Südtirol. Die Fahrt führte uns durchs Allgäu, durch den Österreichischen Vorarlberg über den Reschenpass vorbei am Reschensee. 1950 hat man hier ein ganzes Dorf unter sich begraben; geworden ist daraus ein 7 km langer Stausee, der heute Strom produziert. Vom ehemaligen Dorf Graun ragt nur noch der romantische Kirchturm aus dem Wasser, der aus Gründen des Denkmalschutzes stehen geblieben



ben ist. Weiter ging es über die Malser Heide zu unserer Pension "Ortlerblick". Oscar wartete schon unten an der Strasse auf seine Gäste, um die Leute, die nicht so gut zu Fuß sind, mit dem Gepäck nach oben zu fahren. Für alle anderen hieß es 300 m hochkraxeln.

Freitag, 4. Juli stand zur freien Verfügung.

Am Samstag, 5. Juli stand eine Busfahrt in das ca. 54 km entfernte Meran an in die Gärten von Schloß Trautmannsdorf. Meran war früher die Landeshauptstadt von Oberitalien, nach dem Faschismus wurde es dann Bozen.

Die oben erwähnten Gärten muss man einfach gesehen haben. Auf der Fahrt dahin fuhren wir vorbei an der Ortschaft Laas, wo seit dem 15. Jahrhundert der beste Marmor der Welt abgebaut wird. Gut für Laas, dass ihr Marmor für Teile des Wiederaufbaues des am 11.9.2001 zerstörten World Trade Centers verwendet wurde, was viele Arbeitsplätze sichert. Rechts und links der Straße ließen wir herrliche Obstplantagen und Weinberge liegen. Auf der Höhe von Latsch passierten wir die Burg Kastelbell.

Sonntag, 6. Juli Tag zur freien Verfügung.

Montag, 7. Juli um 8.00 Uhr Start zur großen Dolomiten-Rundfahrt. Von Bozen führt die Große Dolomitenstraße durch das Eggental zum Rosengartengebiet und hinauf zum Karerpass, die Grenze zum Trentino. Aber zuvor erreichten wir noch den viel besuchten Karersee, in dessen Wasser sich die Zacken des Latemar spiegeln. Nach der Schneeschmelze hat der See seine größte Ausdehnung erreicht, in den trockenen Monaten gleicht er manchmal nur einem Tümpel. Die Dolomiten mit ihren riesigen Felsblöcken sind einfach beein-

exquisit

Kräuter-Kosmetik



*Wir wünschen Ihnen
ein frohes Fest und
einen gesunden Rutsch!*

Drogerie Eusterhus

Güthstr. 47 · 33335 Gütersloh

Tel. 0 52 41 / 71 04



HILDEGARD
BRAUKMANN



Zahlreiche Skilifte zeugen davon, dass hier im Winter das Leben tobt. Wir fahren bis auf 2180 m Höhe zum Sellajoch.

Weiter ging es in das mondäne St. Ulrich, der Geburtsstadt von Luis Trenker. Nach kurzer Besichtigung von Kirche und Stadt ging es nach Haus zum Abendessen.

Am Mittwoch, 9. Juli führte uns die Fahrt über Naturns ins Schnalstal in Richtung Ötztaler Alpen. Im Museumsgebäude war einiges über Ötzi, die mumifizierte Gletscherleiche, die 1991 im Schnalstal in der Nähe des Tisenjochs gefunden wurde, zu erfahren.

Wegen der kühlen Witterung fand das Grillen, das eigentlich bei den drei Brunnen geplant war, bei Oscar statt.

Freitag, 11. Juli morgens 9.00 Uhr Abfahrt in Richtung Meran. Wir bogen ab in Lana zur letzten Gebirgsgruppe der Dolomiten. Lana ist die größte Gemeinde in Südtirol mit 40.000 Einwohnern. Unsere Fahrt führte uns weiter ins Ultental nach St. Pankraz.

Persönlichkeiten wie Bismarck und große Namen aus der Politik verbrachten hier schon ihren Urlaub.

Im Ultental gibt es drei Stauseen, die Strom produzieren. In Südtirol wird z. B. mehr Strom produziert, als es selbst verbrauchen kann. Es ging weiter über St. Walburg und St. Nikolaus zu den Ur-lärchen, einer Baumgruppe, die laut Informationstafeln 2000 Jahre alt sind, einen Stammumfang von 7 m haben und eine Höhe von 34 m bis 38 m. Über die Kehren ging es runter ins Tal zur Seilbahnstation Vigiljoch. Mit einer Gondel, die 25 Personen aufnimmt, fahren wir auf 1486 m Höhe zur Bergstation "Panorama". Einige von uns fuhren dann noch mit dem Sessellift 300 m höher zum Restaurant gleichen Namens.

Unsere letzte Fahrt am Montag, 14. Juli führte uns durch die Mals-

er Heide über Burgeis zur 900 Jahre alten Benediktinerabtei Marienberg. 1344 m hoch gelegen, fällt die weiße Fassade schon von weitem auf.

Weiter ging es zur Seilbahnstation. Mit einem Drei-Personen-Lift ging es rauf zum Watles. Die Kühe, die unter uns grasten, waren mit ihrem Glockengeläut schon von weitem zu hören. Nach einem 4 km langen Spaziergang zum Pfaffensee ging es wieder abwärts zum Parkplatz, wo am Bus ausgiebig gegessen und getrunken wurde. Oscar hatte die Quetschkommode mitgebracht und sorgte für die nötige Stimmung.

Über Schlinging ging's weiter in das schneckelige Bergbauerdorf "Planeil". Eine Einkehr im Gasthof "Gemse" mit leckerem Essen und Musik rundete das Programm ab und es ging zurück zur Pension.

Am Donnerstag, 17. Juli endete unsere herrliche Freizeit, die allen noch lange in guter Erinnerung bleiben wird. Ein großes Lob gilt Oscar und seinem Team, die immer ein leckeres Essen serviert haben, das allen gut gemundet hat. Ganz besonders hervorzuheben ist die Leistung von Edith, die es verstanden hat, mit lockerer



Frohe Festtage

wünscht Ihre
Kosmetik in Isselhorst!

Kosmetik-Studio
Gardy Kleinemas

Auf den Plaggen 6
33334 Gütersloh
Tel.: 0 52 41.23 84 65
Mobil: 01 70.551 70 80

Führung ihre Schäfchen gut um sich zu scharen und morgens mit einem passenden Spruch auf den Tag einzustimmen. Einfach toll! Vielen Dank, Edith!

Heinrich Niedergassel

Orientalische Weihnacht im Bibeldorf Rietberg

Auf dem Weg nach Bethlehem

Lassen Sie sich am 1. u. 3. Adventswochenende mit hinein nehmen in die Zeit und Umgebung der Geburt Jesu - in die zauberhafte Welt des Orients. Hören, sehen, riechen, schmecken ... es erwartet Sie ein orientalisches Basar mit Leckereien und warmen Getränken, sowie ein Anspiel „Auf dem Weg nach Bethlehem“ mit einem geführten Gang durch das biblische Dorf. Rietberger Laiendarsteller setzen die biblische Geschichte vor ansprechender Kulisse in Szene.



© bibeldorf gmbh

Alle Männer müssen sich in römische Steuerlisten eintragen

Ein Besuch des Basars ist jederzeit möglich - für den Rundgang bitte vorab anmelden, da einige Zeiten bereits stark nachgefragt sind, (Tel.: 05244-974974)
Infos: www.bibeldorf.de

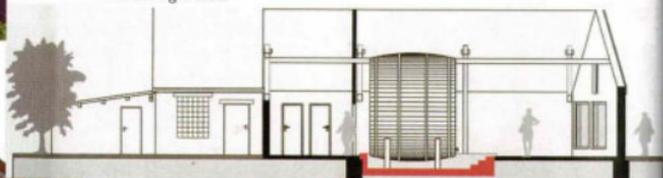
Isselborst machte ein Fass auf!

Das Große Elmendörfer Fass – nach knapp einem Jahr am neuen Standort wieder eingeweiht und der Öffentlichkeit präsentiert.

re: Wenn genügend Helfer mit anpacken und wenn ein Fachmann sagt, wie es geht, ist das kein großes Problem. Mit den Brüdern Gerresheim aus Kerpen am Niederrhein hatten wir zwei hervorragende Fachleute – der eine Böttcher- und Tischlermeister, der andere Schlossermeister.

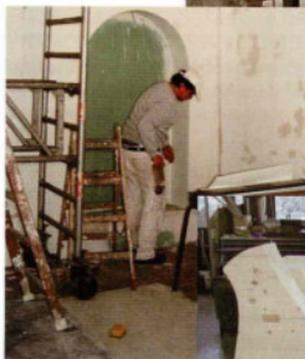


*li: Nachmittags um 14 Uhr war das Fass am 21.9.13 abgebaut.
unten: Die Architekten Spooren haben uns einen Entwurf für den neuen Standort gemacht*



li: Ebe die neuen Fenster eingebaut werden konnten...

unten: ...war viel Umbauarbeit zu leisten



Auch die Dauben des Fasses mussten aufgearbeitet werden

*oben:
Letzte Malerarbeiten...*



Der vom „Zahn der Zeit“ völlig zerstörte Unterbau des Fasses wurde vom Böttchermeister Gerresheim neu erstellt

Am 21. September 2013 haben wir es an dem Standort, wo es seit 1902 seinen Platz hatte abgebaut – die neue Nutzung der ehemaligen Brennerei ließ einen Verbleib am alten Standort nicht mehr zu. Am 14. September 2014 wurde es an seinem neuen Standort bei Ortmeier der Öffentlichkeit wieder präsentiert.



...und am 24. August 2014 Alles ist vorbereitet für den Wiederaufbau

unten: Viele fleißige Helfer...
...und Helferinnen sorgten dafür, dass am Abend des 25. August 2014 ...

Hier eine Kurzfassung der Geschichte um den Ab- und Wiederaufbau des großen Elmendörfer Fassens. Übrigens: Die Kosten dafür konnten aus Spendenmitteln finanziert werden.



unten: ...das Fass in alter Pracht am neuen Standort aufgebaut war. Nun konnte gefeiert werden.

Die Brüder Gerresheim



Die Bilder wurden uns freundlicherweise von I. Hagedorn, U. Kroos und R. Ortmeier zur Verfügung gestellt. Allen Helfern und Helferinnen, allen beteiligten Vereinen sei noch einmal herzlich gedankt.

Heiner Schröder begrüßt Gäste und Ehrengäste, moderiert gekonnt die Veranstaltung
„Fassgeber“ Knut Elmendorf und „Fassnehmer“ Rolf Ortmeier sprechen...
...die „Küchenschaben“ singen, die Turner entbullen das Namensschild...



li: Wer sich stärken wollte, besuchte die Cafeteria oder den Wurstchenstand

re: Mit einem Fassrollwettbewerb (ein mit 160 Liter „Elmendorfer“ gefülltes Schnapsfass) der Isselhorster Vereine ging das Fest zu Ende.





Turnverein Isselhorst

Am Kreuzkamp 10 · Tel.: 05241-67060 · www.turnverein-isselhorst.de

Mail: geschaeftsstelle@turnverein-isselhorst.de

Geschäftszeiten: Mo. 11.00 – 12.00 / Di., Do. 18.00 – 19.00

Im Januar beginnen die neuen Gesundheitskurse

Im Januar beginnen die neuen Gesundheitskurse. Wieder bieten wir sehr viele unterschiedliche Möglichkeiten, sich mit Spaß zu bewegen und fit zu sein. Für unsere Jüngsten sind auch wieder Kurse dabei. Ganz neu im Programm: Power Yoga am Abend. Wer also gleich im neuen Jahr mit Schwung in den Frühling starten will, der kann sich ab sofort anmelden.

Anmeldungen und weitere Infos in der Geschäftsstelle des TV Isselhorst, Tel. 05241 – 67060 oder www.turnverein-isselhorst.de zu finden. Die neuen neuen Flyer, mit den Anmeldeformularen, liegen ab Anf. Dezember in vielen Isselhorster Geschäften aus.

Jubilaren-Ehrung 2014

„Miteinander“ durch die Jahrzehnte und zum sportlichen Erfolg

Die „Bude“ (sorry, gemeint ist natürlich unser Vereinslokal, das Isselhorster Landhaus) war wieder ziemlich voll. „Eine solch rege Teilnahme wünsche ich mir auch zur nächsten Jahreshauptversammlung, Ihr seid schon jetzt alle herzlich eingeladen“, sagte der stellvertretende Vorsitzende Frank Westerhelweg mit einem zwinkernden Auge. Warten wir es mal ab...

Über rege Teilnahme konnten wir uns bei unserer jährlichen Ehrung noch nie beschweren. Kein Wunder, Ehrungen für langjährige Vereinstreue, engagierte Hilfe und sportliche Erfolge machen auch Spaß. Nicht nur den verdienten Jubilaren und Sportlern, sondern auch dem Vorstand. Unsere 1. Vorsitzende, Gabi Neumann, die leider aufgrund beruflicher Verpflichtungen verhindert war, hat es in ihrem Grußwort an die Gäste treffend ausgedrückt: der Turnverein lebt vom Miteinander seiner Mitglieder. Ob sportlich erfolgreich, als Trainer und Übungsleiter aktiv, im Hintergrund tätig oder Vorstandsarbeit verrichtend; jeder leistet für sich einen Beitrag, damit der Verein weiter existieren kann. Dem Vorstand ist es eine Ehre und Freude, dieses einmal jährlich kund zu tun und zu honorieren.

Die Jubilarehrungen wurden dieses Jahr 35 Mitgliedern zu teil, die zwischen 25 und 65 Jahren ununterbrochen dem TVI angehörten. Chronologisch anhand der Geschichte unseres Landes betrachtet waren das dieses Mal die Jahre von 1949 -der Gründung der Bundesrepublik Deutschland- bis 1989 -dem Fall

der Mauer in Berlin. Ganz so geschichtsträchtig verliefen diese Jahre im Verein freilich nicht. Immerhin: von 1949 bis 1989 vervielfachte sich die Mitgliederzahl von 232 auf 1375.

Genau wie unsere Jubilare ehren wir auch jedes Jahr einige unserer sogenannten stillen Helfer: Mitglieder, die nicht in der Presse erscheinen, die keine „offizielle“ Funktion ausüben und die auch nicht mit sportlichen Erfolgen auf sich aufmerksam machen. Die aber zum Beispiel als helfende Hände beim Turnfest und bei Dorrfesten sowie bei Sportwettkämpfen und bei Meisterschaften für die Bewirtung der Aktiven und der Besucher unentbehrlich sind. Das waren in diesem Jahr die Mütter unserer RSG Mädchen, vertreten durch Erika Grünwald. Kurt Bölscher hat dieses Jahr als rechte Hand unseres Geschäftsstellen-teams die neue EDV Anlage zum Laufen gebracht und so dafür gesorgt, dass der Verein mit den neuen Zahlungsverkehrsprogrammen jederzeit „flüssig“ bleibt.

Das Salz in der Suppe sind für einen Sportverein naturgemäß die sportlichen Erfolgsmeldungen. Derer hatten wir dieses Mal zwei herausragende:

Marvin Gregor hat –wie fast jedes Jahr- bundesweit in der Leichtathletik für Furore gestört: Westfalenmeister im Zehnkampf, Deutscher Vizemannschaftsmeister im Zehnkampf, Siebter bei den deutschen Hallenmeisterschaften im Zehnkampf und Erster im Stabhochsprung sowie Zweiter 60 Meter Hürden bei den Hallenwestfalenmeisterschaften sind wohl nur die wichtigsten Ergebnisse. Das er aufgrund



wesentlich besserer Trainingsbedingungen die Leichtathletik mittlerweile beim LC Paderborn betreibt, tut unserem Stolz keinen Abbruch. Seinen „Ausgleichssport“ Handball betreibt er weiterhin beim TVI mit der 1. Herrenmannschaft in der Landesliga.



Ein weiteres Highlight haben unsere Kunstturner gesetzt. Nachdem sie die letzte Oberligasaison als Mannschaftsmeister beendet hatten, waren sie für die



Aufstiegsrunde zur 3. Bundesliga qualifiziert. Um dort leistungs- und anzahlmäßig bestehen zu können, tat man sich mit dem TuS Leopoldshöhe zur KG Isselhorst-Leopoldshöhe zusammen und stieg als Zweiter der Ausscheidungswettkämpfe in die 3. Bundesliga auf! Dort halten die Jungs sich wacker und haben eine reelle Chance auf den Klassenerhalt. Unter den beiden Teammanagern/Trainern Matthias Mismahl (TVI) und Jens Sieveke (Leopoldshöhe) turnen sie in folgender Besetzung: Frank Pollmeier, Nils Nowatzki, Oliver Ritter, Marcel Groß, Yannic Marksmann, Sebastian Ende, Jan-Felix Irrgang, Henning Wulf, Kristian Grundmann und Sergejs Poznakovs.



Bei so viel Ehrungen und sportlichen Erfolgen war auch nach Ende des offiziellen Programms genug Gesprächsstoff für das ein oder andere Pläuschen vorhanden. Wir (der Vorstand) freuen uns schon auf 2015 auf die nächste „Ehrenrunde“ an gleicher Stelle.

Frank Westerhelweg

Die Jubilare im Einzelnen:

25 Jahre: Marco Imkamp, Elke Krautscheid, Nina Mareike Dopheide, Wilfried Riewe, Horst Banze, Philipp Banze, Dieter Lemke, Ingrid Lemke, Alfhild Stertkamp, Matthias Mismahl, Hermann Deschner, Bernhild Köster, Maria Tappeser, Renate Roch

40 Jahre: Ursula Dietzold, Thomas Leicht, Maik Stodieck, Andreas Leicht, Dirk Franke, Gertrud Varnholt, Ralf Grabmeier, Rainer Hollenhorst, Käthe Dörpinghaus, Gertrud Lamour, Bianca Klahn, Peter Joecks, Edeltraud Eusterhus, Heinrich Sewerin

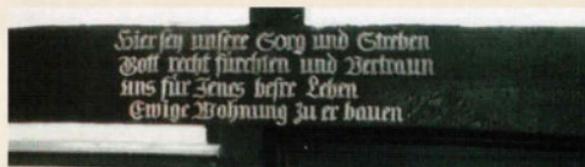
50 Jahre: Wilfried Elsner, Rolf Vormfenne

60 Jahre: Dieter Neumann, Marie-Luise Bentlage, Helmut Schröder, Guenther Stodieck

65 Jahre: Arnold Herzig



Alte Torbögen und Inschriften



Balken über der Wohnungseingangstür vom Uranweg.
Haus "Alter Konsum" - heute Klaus Meier, Quelle.

Hier sey unsere Sorg und Streben
Gott recht fürchten und vertraun
uns für jenes besre Leben
Ewige Wohnung zu erbauen.

Wilfried Hanneforth

Weihnachtsbaumsammelaktion - Neue Stationen

Die Geschenke sind ausgepackt, die Plätze aufgeessen und der Weihnachtsbaum verliert schon massig seine Nadeln.

Spätestens jetzt stellt sich die Frage: Wohin mit dem Weihnachtsbaum?

Wie in den vergangenen Jahren sammelt die Jugendfeuerwehr Isselhorst auch in 2015 Ihre ausgedienten Weihnachtsbäume ein.

Am Samstag, den 10. Januar 2015 können Sie Ihren Baum an den untenstehenden Standorten im Kirchspiel Isselhorst abgeben.

Die Standorte sind:

von 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Wendeplatz im Ellernhagen

Zum Brinkhof,

Ecke Spiekeroogweg

Haverkamp (Höhe Küchen König)

von 12.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Neubaugebiet Rügenweg

Pastorengarten

(Seniorenzentrum)

Bokemühlenfeld (Spielplatz)

von 13.00 Uhr bis 13.30 Uhr

Hollerfeldweg, Ecke Titanweg

Isselhorster Kirchplatz

Im Wiehagen, Donnerbrink,

An der Brede

von 14.00 Uhr bis 14.30 Uhr

Isselhorster Grundschule

Elmendorfskamp,

Ecke Am Dorfgraben

Pellwormweg

von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Getränke Feldmann,

Postdamm 289

Feuerwehrgerätehaus,

Niehorster Str. 7

Als Gegenleistung würden sich die Jugendfeuerwehrmitglieder über eine Spende sehr freuen.

Falls Sie keine Möglichkeit haben, Ihren Baum zu einer der Sammelstellen zu bringen, holen wir ihn auch gerne bei Ihnen ab. Dazu können Sie uns telefonisch oder auch per E-Mail erreichen.

Telefon: 05241/997789

E-Mail: kontakt@jugendfeuerwehr-isselhorst.de

Der **Isselhorster**

Lokalanzeiger für
das Kirchspiel Isselhorst

Herausgegeben vom

Heimatverein Isselhorst e.V.,

Vors. Siegfried Kornfeld

Redaktion: Rolf Ortmeier,

Tel. 0 52 41 / 68 82 70

Isselhorster Kirchplatz 5,

33334 Gütersloh,

rolfo@zur-linde-isselhorst.de

Herstellung + Anzeigen:

Dietlind Hellweg

Auflage: 3.400,

Druck: Matthiesen Druck,

Bielefeld

Der **Isselhorster**

voraussichtliche Termine 2014/2015:

Heft	Nr 130	Nr 131	Nr 132
Erscheinungsdat.	13.02.15	27.03.15	22.05.15
Redaktions- u. Anzeigenschluss	23.01.15	06.03.15	30.04.15

Copyright: Das Copyright für veröffentlichte, vom Autoren/innen selbst erstellte Objekte bleibt allein beim Autor der Seiten. Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Grafiken und Texte in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung des Autors nicht gestattet.

D.sein
Dietlind Hellweg

Haller Str. 376 / 33334 Gütersl.

Fon 0 52 41 / 68 74 86

Fax 0 52 41 / 68 88 44

TOP- ANGEBOT

NUR FÜR
KURZE ZEIT!



Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Der **CORSA**

PREISWERT UND SCHÖN.



Wir leben Autos.

Entdecken Sie den Opel Corsa Energy mit aufregendem Design und umfangreicher Ausstattung.

- Radio CD30, Zentralverriegelung, LM-Felgen, ABS, ESP
- und vieles mehr

Unser Barpreisangebot

für den Opel Energy, 1.2 ecoFlex, 51kW

schon ab

10.490,- €



JETZT PROBE FAHREN!

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 7,2, außerorts: 4,5, kombiniert: 5,5; CO₂-Emissionen, kombiniert: 129 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse D

*Leserwahl der auto motor und sport in Heft 23/2011, AUTONIS-Award 2011.

Autohaus **KNEMEYER**

Autohaus Knemeyer GmbH, Marienstrasse 18, 33332 Gütersloh,
Tel: 05241/9038-0, info@autohaus-knemeyer.de, www.autohaus-knemeyer.de

„In der Weihnachtsbäckerei...“

Einladung
zum Waffel-
backen*



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Waffelduft durchströmt unsere Geschäftsstellen! Gemeinsam mit unseren regionalen Kindergärten möchten wir Ihnen die Weihnachtszeit versüßen und Sie mit köstlichen Waffeln verwöhnen.
www.volksbank-bi-gt.de/waffelbacken

Den jeweiligen Termin entnehmen Sie bitte dem Aushang in Ihrer Geschäftsstelle oder der o.g. Internetseite

**Volksbank
Bielefeld-Gütersloh eG**

